

KULTUR FORUM

A stylized sun icon is centered on the page. It consists of three overlapping circles. The top circle is white, the middle one is white with a green outline, and the bottom one is purple with a green outline. Black lines radiate from the top of the circles, representing sunbeams. The bottom part of the sun is a white square with two white curved lines on either side, suggesting a face or a base.

SCHULE FÜR KUNST
UND THEATER

ALTE POST

11/20 - 2/21
WINTER-
SEMESTER

FÜR KINDER • JUGENDLICHE • ERWACHSENE

KURSANGEBOTE

Unsere Ferienangebote

HERBSTFERIEN

Mo. – Fr., 12.10. – 16.10.20	Kunst Experimente	S. 86
------------------------------	--------------------------	-------

WEIHNACHTSFERIEN

Sa. – Mi., 02.01. – 06.01.21	Malerei kompakt	S. 52
------------------------------	------------------------	-------

So. – Mi., 03.01. – 06.01.21	Zeichnen kompakt	S. 61
------------------------------	-------------------------	-------

Sa. – Mi., 02.01. – 06.01.21	Modellieren mit Ton	S. 84
------------------------------	----------------------------	-------

VORWORT

Liebe Leserin, lieber Leser,

ja, das letzte Semester war schon eine echte Herausforderung für uns alle. Wie unverzichtbar die Künste für unser Wohlbefinden sind, haben uns die vergangenen Monate schmerzlich bewusst gemacht. Umso zuversichtlicher und voller neuer Erfahrungen im Meistern auch schwieriger Situationen gehen wir aber jetzt an das neue.

Neben den großen Veränderungen im öffentlichen Leben haben aber auch wir die Zeit genutzt, um kleine „kosmetische Reparaturen“ am Haus vorzunehmen. Das Dachgeschoss wurde dank des großen Einsatzes des städtischen Gebäudemanagements komplett saniert. Neben dem Dach wurden auch die Fenster modernisiert und bieten nun zusätzlichen Sonnenschutz gerade in den großen Atelierräumen. Im Tanzraum konnte eine feste Licht- und Tonanlage installiert werden, die besonders für die Schauspiel-, Tanz- und Musickurse genutzt werden kann. Und zu guter Letzt wird auch der Garten nach dem Pächterwechsel hergerichtet und wieder für Kurse und die Öffentlichkeit zugänglich sein.

Unverändert bieten wir Ihnen und Euch aber Kurse mit professionell arbeitenden Künstlerinnen und Künstlern an, die neben der praktischen Bereicherung des eigenen Lebens oder der Vorbereitung auf einen Kunstberuf auch einen neuen eigenen Blick für die Arbeit an Theatern, Galerien und anderen Kunstorten schärfen.

Viel Spaß beim Blättern und Entdecken!

Hans Ennen- Köffers
Leiter

INHALTSVERZEICHNIS



INFOS

Zum Kursangebot im Wintersemester 2020/21

Innenseite
Umschlag

- 1 Vorwort/Konzept
- 2 – 4 Inhaltsverzeichnis
- 6 – 7 Wissenswertes
- 9 Studienorientierung



SCHAUSPIEL/MUSIKTHEATER

Für Jugendliche und Erwachsene ab 15 Jahren

- 12 Fortlaufende Kursangebote - Übersicht
- 13 Kurse am Wochenende - Übersicht

- 14 – 23 Schauspiel
- 24 – 25 Extras
- 26 – 31 Bewegung
- 32 – 35 Ensembles und Produktionen Info
- 36 – 39 Produktionen und Projekte

2**BILDENDE KUNST/GESTALTUNG***Für Erwachsene und Jugendliche ab 15 Jahren*

- 42 Fortlaufende Kursangebote – Übersicht
- 43 Kurse am Wochenende – Übersicht

Bildende Kunst

- 44 Mappenberatung
- 45 – 49 Bildhauerei
- 50 – 59 Malerei
- 60 – 61 Zeichnen
- 62 Kalligraphie
- 64 – 65 Druckgrafik

Medien

- 68 Fotografie
- 70 Photoshop

Design

- 71 Kleiderwerkstatt
- 72 – 73 Schmuck-Design

INHALTSVERZEICHNIS

3

KINDER UND JUGENDLICHE

Für Kinder von 4 – 12 Jahren und

Jugendliche von 12 – 18 Jahren

- 76 Fortlaufende Kursangebote – Übersicht
- 77 Kurse am Wochenende – Übersicht

- 78 Schauspiel Kinder / Jugendliche
- 79 Tanz

- 81 – 87 Bildende Kunst Kinder / Jugendliche
(Malerei, Zeichnen, dreidimensionales Gestalten, Graffiti)

4

DIE ALTE POST KOMMT ZU EUCH

Für Kinder von 4 – 11 Jahren

- 90 Die Alte Post geht an die Schule

- 92 – 109 Biografie der Dozenten
- 111 – 114 Anmeldeformulare
- 115 – 116 Anmeldeformular Förderverein
- 117 Ausstellungsprogramm
- 118 Impressum



WISSENSWERTES

- Lage**
Erreichbarkeit
- Die „Alte Post“ liegt im Zentrum von Neuss ganz in der Nähe vom Rathaus und damit fast an der Straßenbahnlinie 709. Etwa 12 Minuten Fußweg ist der Hauptbahnhof (Endstelle U75; S-Bahnen) entfernt. Fast alle Buslinien der Stadt führen am Haus vorbei (Haltestelle Neustraße). Für Autofahrer ist es schwieriger: in der Umgebung befinden sich fast ausschließlich Anwohnerparkplätze und solche mit Parkuhren; erst nach 18 Uhr ist dort gebührenfreies Parken möglich. Mehrere Parkhäuser liegen in der Nähe, in denen man abends oder am Wochenende für einen günstigen Pauschalbetrag sein Auto abstellen kann.
- Anmeldung**
Beratung
Altersregelung
- Der Zeitpunkt der Anmeldung entscheidet über eine Teilnahme (wir empfehlen eine persönliche Kurswahl- Beratung - Termine können im Sekretariat vereinbart werden). Ist ein Kurs schon vor dem Anmeldeschluss-Datum voll belegt, melden wir uns direkt, ansonsten werden keine Anmeldebescheinigungen versandt. Zum im Kursheft angegebenen Anmeldeschluss wird entschieden, ob der Kurs stattfinden kann. Dann werden die Rechnungen ausgefertigt und versandt, bzw. bei Nichtzustandekommen die Angemeldeten informiert. Bei allen Kursen dieses Heftes ist angegeben, für welche Altersgruppe sie gedacht sind. Sollte sich jemand für ein Kursangebot interessieren, aber nicht zur dort vermerkten Altersgruppe gehören, so bitten wir um Rücksprache mit dem Sekretariat. In Einzelfällen können auch Interessierte aus anderen Altersgruppen an einem Kurs teilnehmen, wobei sie jedoch nur nachrangig berücksichtigt werden können.
- Ferienregelung**
- Während der Schulferien sowie an gesetzlichen Feiertagen finden fortlaufende Kurse in der Regel nicht statt.
- Tag der offenen Tür „open house“**
05. – 14.02. 2020
- Open House findet in diesem Jahr am **05.02.2021** statt. Start ist um 18 Uhr. Außerdem sind die Türen am Samstag und Sonntag **06./07.02.21** und **13./14.02.21** von 12 – 18 Uhr geöffnet, ansonsten während der Öffnungszeiten des Hauses bis Freitag 9 – 17 Uhr. Hier werden die Arbeitsergebnisse aus den Kursen der Alten Post und aus den Kursen, die in Kooperationen mit den Neusser Schulen stattfinden, gezeigt. Nähere Informationen gibt es zeitnah auf der Internetseite **www.altepost.de** oder bei den Dozentinnen und Dozenten der Alten Post.

- Gebühren
Ermäßigung** 4 – 27jährige Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene zahlen in der Regel 3,50 Euro je Unterrichtsstunde – Material wird zusätzlich berechnet. Teilnehmer, die älter als 27 Jahre alt sind, zahlen in der Regel 4,50 Euro pro Unterrichtsstunde. Sozialhilfe- Berechtigte/Bezieher nach den Bestimmungen des SGB II sowie Inhaber*innen des Neuss-Passes erhalten gegen Nachweis eine Ermäßigung von 30% auf die für ihr Alter jeweils geltende Gebühr. Rabatte und Ermäßigungen werden nicht doppelt gewährt und beziehen sich nicht auf Material-, Modellgeld-, Technik-, GEMA- und Fotokopierkostenbeteiligungen.
Das Teilnehmerentgelt wird bei Zustandekommen des Kurses von dem von ihnen angegebenen Konto abgebucht.
- Abmeldung** Grundsätzlich ist jede Anmeldung verbindlich. Abmeldungen haben gegenüber der Alten Post schriftlich zu erfolgen. Eine Abmeldung bei den Dozenten ist nicht möglich und unwirksam. Bei Abmeldungen bis 14 Tage vor Kursbeginn wird die volle Gebühr erstattet, bis 7 Tage die Hälfte, danach wird der volle Betrag einbehalten oder es muss ein Ersatzteilnehmer gestellt werden. Nur im Krankheitsfall kann bei Vorlage eines Attestes eine Ausnahme gemacht werden.
- Raumnutzung** Kursteilnehmer sind berechtigt, während des betreffenden Semesters außerhalb der Kurszeiten alle Fachräume des Hauses für kreative Arbeit zu nutzen (Raum und Schlüsselvergabe regelt das Sekretariat). Wer nicht am Angebot teilnimmt, kann gegen Entgelt einige Fachräume nutzen (Näheres regelt eine Entgeltordnung). Für Neusser Jugendverbände und -gemeinschaften sowie kulturell oder pädagogisch orientierte Gruppen ist die Nutzung einzelner Räume in der Regel kostenfrei.
- Biografien der Dozenten** Sie finden die Biografien der DozentInnen im hinteren Teil des Kursverzeichnisses (ab S. 92).



* *Studienorientierung*

Für uns beginnt * *Studienorientierung* bei einer länger währenden Auseinandersetzung mit Fragen des Bildnerischen, Gestalterischen oder Theatralischen. Meist ist dies eine praktische Beschäftigung, wobei wir uns diese nur als individuellen Weg, als eine Art Selbstbefragung vorstellen können: irgendwo steigt man ein und lässt sich durch Neugier und Leidenschaft vorantreiben, wobei die Dozenten der „Alten Post“ kritische Begleiter sein wollen und können.

Studientauglichkeit besteht, wenn intensive eigene Erfahrungen vorliegen und Fähigkeiten erworben wurden – sicher mit Schwerpunktsetzungen, z.B. im Bereich des Musiktheaters, der Skulptur, der Fotografie oder Malerei. Auf der Basis dieser grundlegenden und allgemeinen Erfahrungen mit Raum, Farbe, Stimme und/oder Körper kann dann die Idee wachsen, das eigene Interesse in die Mitte des eigenen Lebens zu stellen und ein Studium zu beginnen. Für die dann folgende Suche und Auseinandersetzung bieten wir konkretere Orientierungsfelder mit der Möglichkeit, Gleichgesinnte kennen zu lernen und von Berufspraktikern beraten zu werden.

In einer letzten Phase vor dem Studium begleiten wir bei der Erarbeitung einer Bewerbungsmappe oder bei der Vorbereitung auf das Vorsprechen an Schauspielschulen. Selbstverständlich erörtern wir aber auch gemeinsam andere nebenberufliche Wege, seiner Leidenschaft nachgehen zu können. Angesichts der Tatsache, dass ein späterer Studienwechsel durch Überziehen der Regelstudienzeit teuer werden kann, erscheint uns eine grundlegende Prüfung des eigenen Studienwunsches vor Studienbeginn wichtiger als je zuvor zu sein.



Die Kurse, die wir zur Studienorientierung und -vorbereitung empfehlen, haben wir gesondert gekennzeichnet.

1 | SCHAUSPIEL/MUSIKTHEATER

Theaterproduktion „TOC TOC“





FÜR JUGENDLICHE UND ERWACHSENE AB 15 JAHREN

FORTLAUFENDE KURSANGEBOTE

	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH
vormittags		8.30 – 10.00 Uhr TaiJiQuan Nr. 15 10.00 – 11.30 Uhr QiGong Nr. 14	
mittags			17.00 – 19.30 Uhr Schauspiel Basic I Nr. 01
abends	19.30 – 22.00 Uhr Schauspiel Erwachsene Basic I Nr. 02 19.30 – 22.00 Uhr Projekt Nr. 18	18.30 – 20.00 Uhr Ballett Nr. 12	19.30 – 22.00 Uhr Impro-Theater Nr. 06 19.45 – 22.15 Uhr Schauspiel Basic II Nr. 03
	DONNERSTAG	FREITAG	
abends	19.30 – 22.00 Uhr Szenisches Lesen Nr. 04 19.30 – 22.00 Uhr Impro-Theater II Nr. 07		

KURSE AM WOCHENENDE

NOVEMBER / DEZEMBER

Logopädische Beratung, 21.11.20 und 09.01.21

Tango, 28./29.11.20

Zen-Clown

Körperinstrument, Sa./So., 21./22.11.20

Nr. 08

Nr. 11

Nr. 13

Nr. 10 a)

JANUAR / FEBRUAR

Atmen, Sa./So., 23./24.01.21

Körperinstrument, Sa./So., 30./31.01.21

Nr. 09

Nr. 10 b)

SCHAUSPIEL MUSICAL/COACHING

Studienvorbereitung

Einige haben den Wunsch, SchauspielerIn oder MusicialdarstellerIn zu werden. Wir sind gerne dabei behilflich, indem wir gezielt auf Aufnahmeprüfungen vorbereiten oder generell Hilfe bei der Selbsteinschätzung geben.

Für Unerfahrene bieten die Schauspielkurse einen Einblick in das Studium und fördern das darstellerische Potential. Fortgeschrittene haben die Möglichkeit, sich für Schauspiel- oder Musicalproduktionen bei uns zu qualifizieren.

Eine rege Kursteilnahme oder ein großes Engagement im Unterricht ersetzt aber nicht das Talent. Wir können nur Hilfestellung geben.

Zum Einzelunterricht werden nur TeilnehmerInnen zugelassen, die mindestens drei Vorsprechrollen für sich erarbeitet haben. In der Regel sieht der Weg so aus:

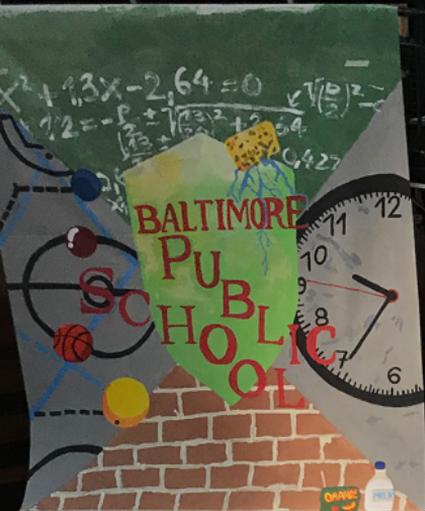
1. Beratungsgespräch mit Hans Ennen, dem Leiter der Alten Post und zuständig für den Bereich Schauspiel/Musical. Nach diesem Gespräch erfolgt eine erste Einschätzung und Beratung. Bitte Termine vereinbaren!
2. Einzelunterricht bei einem der DozentInnen für Schauspiel (mindestens vier Unterrichtsstunden à 30,- Euro für Schüler der Alten Post, Externe 45,- Euro)

Bei BewerberInnen für den Musicalstudiengang erfolgt die Gesangsausbildung durch Musikschul- oder Privatunterricht. Hierbei sind wir gerne bei der Vermittlung behilflich.

Unsere Angebote im Bereich Tanz sind nur Einsteigerangebote. Auch hier sollte die Studienvorbereitung an entsprechenden Tanzschulen erfolgen.

Unbedingt Beratung nutzen!

Für Berufskollegen, die sich auf ein Vorsprechen an einem Theater etc. vorbereiten möchten, haben wir spezielle Angebote.



SCHAUSPIEL BASIC I

SUSA WEBER

Dieser Kurs wird in Anlehnung an den Basic-Unterricht des ersten Studienjahres an einer staatlichen Schauspielschule angeboten.

Wie bewege ich mich auf der Bühne? Was bedeutet Bühnengleichgewicht? Sprechtechnik und Improvisation werden ebenso wie Rollenarbeit und der Umgang mit den Requisiten im Mittelpunkt des Unterrichts stehen.

Die Voraussetzung für die Schauspielerei ist die Begabung. Alles andere ist erlernbare Technik.

Alle Übungen werden natürlich auf die aktuellen Gegebenheiten abgestimmt.

Kurs-Nr.	01 Schauspiel Basic I <i>fortlaufend</i>
Alter	15 – 27 Jahre
Dauer	12 x 3 1/3 Std., 04.11.20 – 10.02.21
Zeit & Ort	Mi., 17.00 – 19.30 Uhr, Tanzraum, 2. OG
Gebühr	3 Raten à 51,- Euro- inkl. Kopierkosten + Kurs Nr. 10
Anmeldeschluss	Mi., 28.10.20

SCHAUSPIEL

Erwachsene Basic I

STEFAN FILIPIAK

Wie machen diese Schauspieler das? Wie versetzen sie sich so tief in eine Spielsituation, dass sie völlig real wirkt und uns als Publikum mitreißt? Dazu braucht man doch ein unheimliches Talent, oder?

Nein, das kann man lernen! Diesem Geheimnis gehe ich mit Ihnen auf den Grund und mache Sie mit viel Freude am Entdecken der eigenen Möglichkeiten mit den „Basics“ der Schauspielerei vertraut. Übungen für Atem, Stimme und Körperpräsenz wechseln dabei ab mit szenischem Spiel, für das zunächst kein Textlernen erforderlich ist!

Alle Übungen und Szenen sind natürlich auf die aktuellen Gegebenheiten abgestimmt.

Kurs-Nr.	02 Schauspiel Erwachsene Basic I <i>fortlaufend</i>
Alter	Alle Altersstufen ab 28 Jahren
Dauer	12 x 3 1/3 Std., 02.11.20 – 01.02.21
Zeit & Ort	Mo., 19.30 – 22.00 Uhr, Tanzraum, 2. OG
Gebühr	3 Raten à 65,- Euro – inkl. Kopierkosten und Kurs Nr. 10
Anmeldeschluss	Mo., 26.10.20

SCHAUSPIEL BASIC II

SUSA WEBER

Wie heisst es so schön? „Am Anfang war das Wort.“

Dass Schauspielen viel mehr ist als die bloße Wiedergabe von auswendig gelerntem Texten, kann man auch in Corona-Zeiten erleben und lernen.

Theater hat viel mit Sinnlichkeit und der Fähigkeit zu tun, sich tief in ein Gefühl zu stürzen ohne sich selbst dabei aus den Augen zu verlieren. Das können wir sicher auch mit Abstand trainieren.

Daher werden alle Übungen natürlich auf die aktuellen Gegebenheiten abgestimmt.

Kurs-Nr.	03 Schauspiel Basic II <i>fortlaufend</i>
Alter	15 – 27 Jahre
Zeit & Ort	12 x 3 1/3 Std., 04.11.20 – 10.02.21 Mi., 19.45 – 22.15 Uhr, Tanzraum, 2. OG
Gebühr	3 Raten à 51,- Euro- inkl. Kopierkosten + Kurs Nr. 10
Anmeldeschluss	Mi., 28.10.20

SZENISCHES LESEN

Astrid Lindgren

PETRA KUHLES

Astrid Lindgren hat für Kinder und Jugendliche wunderbare Geschichten erfunden, die vielen von uns vertraut sind. Weniger bekannt hingegen ist das Buch „Das verschwundene Land“, in dem sie von dem glücklichen Land ihrer Kindheit erzählt und in dem irgendwann im Jahre 1888 die Liebesgeschichte ihrer Eltern begann. Auch der Briefwechsel zwischen Astrid Lindgren und Sara Schwardt mit dem schönen Titel „Deine Briefe lege ich unter die Matratze“ ist für eine szenische Lesung bestens geeignet.

Wohin die Reise geht, das hängt auch davon ab wer gerne bei diesem Angebot dabei sein mag. Das Arbeitsergebnis kann am Semesterende vor einem Publikum präsentiert werden, sofern es die aktuelle Situation zulässt.

Szenisches Lesen: Eine Mischung aus klassischem Lesevortrag und darstellendem Spiel, die Bühne themenbezogen ausgestattet.

Geeignet ist dieses Angebot für fortgeschrittene Teilnehmer*innen.

Kurs-Nr.	04 Szenisches Lesen <i>fortlaufend</i>
Alter	Alle Altersstufen ab 18 Jahren
Dauer	12 x 3 1/3 Stunden, 05.11.20 – 11.02.21
Zeit & Ort	Do., 19.30 – 22.00 Uhr, optional auch an Wochenenden Vortragsraum 1. OG
Gebühr	3 Raten à 51,- Euro (15 – 27. J.) 3 Raten à 65,- (ab 28 J.), inkl. Kurs-Nr. 10
Anmeldeschluss	Do., 29.10.20



SCHAUSPIEL

Comedy

REINER SCHARLOWSKY

Hol deine Bühnenfigur aus dir raus!

Dass in jedem Menschen Komisches schlummert ist eine Binsenweisheit. Wie man es findet und auf der Bühne einsetzt, verrät dieser Kurs. Dabei ist es völlig unerheblich, ob Euer späteres Ziel ist, Stand-Upper, Kabarettist, Moderator, Magier etc. zu werden oder Ihr einfach nur Eure bisherige Bühnenarbeit überprüfen oder erweitern wollt.

Das Erfolgsrezept professioneller Comedians ist Authentizität. Selbst die, die mit einer künstlichen Figur auf der Bühne stehen, entwickeln diese, in dem sie einem kleinen Teil ihrer Persönlichkeit gestatten, als ganzer Mensch auf der Bühne zu stehen. Je mehr Eure Inhalte und Eure Präsentation mit Euch verbunden sind, desto lockerer, weil souveräner werdet ihr auf der Bühne stehen und desto einzigartiger wird Eure Comedy. Und das ist, so ganz nebenbei, eine der Grundvoraussetzungen für Euren späteren Erfolg.

Kursinhalte: Figuren- und Textarbeit, Entwicklung eines persönlichen Bühnen-Openings und Tipps und Tricks zur Bühnenpräsenz.

Für Einsteiger bis (Semi-)Profis

Kurs-Nr.	05 Comedy
Alter	Alle Altersstufen ab 18 Jahren
Dauer	Fr. – So., 13.11. – 15.11.20 und Fr. – So., 11. – 13.12.20
Zeit & Ort	Jeweils Fr. 19.00 – 22 Uhr, Sa./So.11 – 17.30 Uhr, Vortragsraum 1. OG
Gebühr	2 Raten à 76,50 Euro (15 – 27. J.) 2 Raten à 97,50 (ab 28 J.), inkl. Kurs-Nr.10
Anmeldeschluss	Fr., 06.11.20

IMPRO-THEATER

Anfänger * Studienorientierung

CHRISTOPH KÜHNE

Ob eine tanzende und singende Königsdynastie in einer fernen Galaxis, eine geisterhafte Liebesgeschichte in einem Spukschloss tief in den dunklen Sümpfen, oder einfach nur ein Zwist zwischen dem alteingesessenen Currywurstverkäufer und seinem Nachbarn dem veganen Feng Shui Berater.

Beim Improtheater sind der Fantasie und Kreativität im Spiel keine Grenzen gesetzt. Wie auch? Es gibt kein Drehbuch. Alles entsteht in dem Moment, in dem es passiert. Dieser Kurs eignet sich für Einsteiger sowie Fortgeschrittene. Wir trainieren Körper, Wahrnehmung, Stimme, Fantasie, Spontanität uvm. nach den Disziplinen und dem Prinzip des Theatersports des englischen Schauspielers und Theaterwissenschaftlers Keith Johnstone.

Aber das Wichtigste ist der Spaß am Spielen, am Scheitern, es nochmal zu probieren und einfach spontan gemeinsam einmalige Szenen auf die Bühne zu bringen.

In diesem Sinne „Nicht blockieren“ und „Au ja“. :)

Kurs-Nr.	o6 Impro-Theater I <i>fortlaufend</i>
Alter	Alle Altersstufen ab 18 Jahren
Dauer	12 x 3 1/3 Std., 04.11.20 – 17.02.21 (nicht am 10.02.21)
Zeit & Ort	Mi., 19.30 – 22.00 Uhr, Vortragsraum, 1. OG
Gebühr	3 Raten à 51,- Euro (15 – 27 J.), 3 Raten à 65,- Euro (ab 28 J.) inkl. Kopierkosten + Kurs Nr. 10
Anmeldeschluss	Mi., 28.10.20

IMPRO-THEATER

Fortgeschrittene * *Studienorientierung*

CHRISTOPH KÜHNE

Ob eine tanzende und singende Königsdynastie in einer fernen Galaxis, eine geisterhafte Liebesgeschichte in einem Spukschloss tief in den dunklen Sümpfen, oder einfach nur ein Zwist zwischen dem alteingesessenen Currywurstverkäufer und seinem Nachbarn dem veganen Feng Shui Berater.

Beim Improtheater sind der Fantasie und Kreativität im Spiel keine Grenzen gesetzt. Wie auch? Es gibt kein Drehbuch. Alles entsteht in dem Moment, in dem es passiert. Dieser Kurs eignet sich für Einsteiger sowie Fortgeschrittene. Wir trainieren Körper, Wahrnehmung, Stimme, Fantasie, Spontanität uvm. nach den Disziplinen und dem Prinzip des Theatersports des englischen Schauspielers und Theaterwissenschaftlers Keith Johnstone.

Aber das Wichtigste ist der Spaß am Spielen, am Scheitern, es nochmal zu probieren und einfach spontan gemeinsam einmalige Szenen auf die Bühne zu bringen.

In diesem Sinne „Nicht blockieren“ und „Au ja“. :)

Kurs-Nr.	07 Impro-Theater II <i>fortlaufend</i>
Alter	Alle Altersstufen ab 18 Jahren
Dauer	12 x 3 1/3 Std., 05.11.20 – 18.02.21 (nicht am 11.02.21)
Zeit & Ort	Do., 19.30 – 22.00 Uhr, Tanzraum, 2. OG
Gebühr	3 Raten à 51,- Euro (15 – 27 J.), 3 Raten à 65,- Euro (ab 28 J.) inkl. Kopierkosten + Kurs Nr. 10
Anmeldeschluss	Do., 29.10.20

LOGOPÄDISCHE BERATUNG

Bei Stimm- und Sprechproblemen

* *Studienorientierung*

INKEN LOOSE

Die menschliche Stimme ist der Grundstein sprachlicher Kommunikation. Diese findet in verschiedensten Bereichen des alltäglichen Lebens statt, wodurch die Stimme, aber auch die Sprechweise zu wichtigen „Werkzeugen“ werden. Wieviel eine gesunde Stimme leisten kann und muss, und wie sie beeinflusst wird, ist uns häufig nicht bewusst.

Oftmals befassen wir uns erst bei Stimmproblemen, wie Heiserkeit mit der Funktion der Stimme und der sogenannten „Stimmhygiene“. Eine gesunde und belastbare Stimme ist in den unterschiedlichsten Alltagssituationen und Berufsfeldern, wie Schauspiel oder Gesang existenziell. Auch unsere Artikulation kann durch falsche Bewegungsmuster oder Spannungsverhältnisse der Artikulatoren (Lippen, Zunge, Kiefer) beeinträchtigt werden und zu undeutlichem Sprechen führen.

Wann Stimme und Sprechen als physiologisch gelten und was man tun kann, wenn Probleme auftreten, erkläre ich gerne in meiner logopädischen Beratungsstunde. Ich gebe bei Bedarf Tipps zum weiteren Vorgehen. Zudem erhält jede/r Teilnehmer/in Hinweise und Übungen zur allgemeinen Stimmhygiene.

Kurs-Nr.	o8 Logopädische Beratung
Alter	Alle Altersstufen
Dauer	Sa., 21.11.20 und 09.01.21
Zeit & Ort	Jeweils 11.00 – 13.00 Uhr, Vortragsraum, 1. OG
Gebühr	kostenfrei – telefonische Anmeldung erforderlich
Anmeldeschluss	Anmeldung ist jederzeit möglich

ATMEN!

PETRA KUHLES

Atmen ist mehr als Luft-holen. Atmen ist ein körperlicher Zustand. Eine Funktion ebenso wie ein seelischer Ausdruck und ein geistiger Vorgang.

Atem Erfahrung setzt voraus: Unvoreingenommenheit - keine Vorstellungen haben. Der Leitsatz - einfach wie schwer: Atem kommt, Atem geht und man wartet, bis Atem wiederkommt.

An diesen beiden Tagen möchte ich Dich/Sie einladen anhand unterschiedlicher Übungen eigene Atemerfahrungen zu sammeln.

Eigenverantwortliches Arbeiten ist Voraussetzung für die Teilnahme an dem Seminar. Da wir uns gerade in einer besonderen Zeit befinden, wird natürlich den Corona Maßnahmen entsprechend gearbeitet. Übungen und Teilnehmerzahl richten sich nach den aktuellen Gegebenheiten.

Für Teilnehmer*innen einer Produktion ist dieses Angebot kostenfrei. Für Einsteiger und Fortgeschrittene

Kurs-Nr.	09 Atmen <i>Wochenende</i>
Alter	Alle Altersstufen ab 18 Jahren
Dauer	Sa./So., 23./24.01.21
Zeit & Ort	Jeweils 11.00 – 14.30 Uhr (inkl. 30 Min. Pause), Vortragsraum, 1. OG 46,- Euro (für alle Altersstufen)
Gebühr	Für Kursteilnehmer*innen frei
Anmeldeschluss	Fr., 15.01.21

MEIN KÖRPER IST MEIN INSTRUMENT

CHRIS PARKER

Mein Körper ist mein Instrument. Das gilt für die darstellende Kunst, aber auch für den bildenden Bereich. Den Körper zu bewegen, zu dehnen, zu stärken und durchlässig zu machen, hilft nicht nur Schauspielern bei ihrer Darstellung, sondern ebenso bildenden Künstlern. Es stärkt das Auffassungsvermögen, die eigenen Ausdrucksmöglichkeiten und fördert das Verständnis für die darstellenden und bildenden Künste. An beiden Wochenenden werden mit der Gruppe einfache Übungen und kleine Spiele gemacht. Alle Erfahrungen, die Sie mitbringen, sind willkommen und werden in das Spiel einbezogen. Wünschenswert ist die Teilnahme an beiden Wochenenden, man kann aber auch die Termine einzeln buchen. Die Teilnahme am Samstag und Sonntag am jeweiligen Wochenende muss jedoch sein.

Für TeilnehmerInnen aus den Schauspielkursen, Theaterprojekten und Produktionen ist dieses Angebot kostenlos. Eine verbindliche Anmeldung ist erforderlich.

Bitte Trainingskleidung mitbringen und Socken. Barfuß geht auch. Gruppengröße und Übungen werden auf die aktuellen Gegebenheiten abgestimmt.

Kurs-Nr.	10 a) und b) Körperinstrument <i>Wochenende</i>
Alter	Alle Altersstufen ab 15 Jahren
Dauer	a) Sa./So., 21./22.11.20 b) Sa./So., 30./31.01.21
Zeit & Ort	Jeweils 13 – 16 Uhr (inkl. 15 Min. Pause), Tanzraum 2. OG a) und b) jeweils 25,- Euro (15 – 27 J.), 35,- Euro (ab 28 J.),
Gebühr	Für Kursteilnehmer*innen (auch aus dem bildenden Bereich) frei.
Anmeldeschluss	a) Fr., 13.11.20, b) Fr., 22.01.21

TANGO ARGENTINO

Einführung

MAREIKE FOCKEN, JOST BUDDE

Der ideale Einstieg um die Faszination des Tangos kennen zu lernen. An diesen beiden Tagen werden die Grundlagen erlernt um tanzen gehen zu können. Aber Vorsicht. Es besteht Suchtgefahr!!!

Wir fangen bei Null an und erklären das Zusammenspiel von Führen und Führungssignale interpretieren ganz genau. Keine Vorerfahrung nötig. Bitte bequeme Kleidung und bequeme Schuhe mit möglichst glatter Sohle mitbringen.

Der Unterricht wird nach den aktuell geltenden Hygienevorschriften stattfinden. Anmeldungen paarweise, kein Partnerwechsel, Korrekturen kontaktlos.

Kurs-Nr.	11 Tango Argentino
Alter	Alle Altersstufen ab 17 Jahren
Dauer	Sa./So., 28./29.11.20
Zeit & Ort	Jeweils 11 – 14 Uhr, Tanzraum/Veranstaltungsraum
Gebühr	50,- Euro (15 – 27 J.), 65,- Euro (ab 28 J.)
Anmeldeschluss	20.11.2020

BALLETT FÜR ANFÄNGER MIT VORKENNTNISSEN

TANJA EMMERICH

Dieser Kurs ist für alle gedacht, die schon etwas Balletterfahrung haben. Sei es noch ganz frisch oder aber auch, wer z.B. als Kind oder Jugendliche/r einige Zeit im Ballettunterricht war.

Der Unterricht beinhaltet alles, was in eine klassische Ballettstunde gehört: Das Exercise an der Stange sowie Übungen in der Mitte. Auch das Erlernen von tänzerischen Schritten und zwischendurch eine kleine Choreografie gehören dazu.

Kurs-Nr.	12 Ballett <i>fortlaufend</i>
Alter	Alle Altersstufen ab 16 Jahren
Dauer	12 x 2 Stunden, 03.11.20 – 02.02.21
Zeit & Ort	Di., 18.30 – 20.00 Uhr, Tanzraum, 2. OG
Gebühr	3 Raten à 30,- Euro (16 – 27 J.) inkl. GEMA-Gebühr 3 Raten à 38,- Euro (ab 28 J.) inkl. GEMA-Gebühr
Anmeldeschluss	Di., 27.10.20

ZEN-CLOWN

Heiliger BimBam

MOSHE COHEN

Als der Zen-Meister Bernie Glassman 1998 als Pionier zu Moshe Cohen kam, um „Clown“ zu studieren, suchte er nach humorvoll-provokanten Möglichkeiten im Umgang mit denjenigen seiner Schüler/innen, die sich selbst zu ernst nahmen.

Bernies Idee war, die Rolle des „heiligen Clowns“ einzunehmen, so wie sie in den Traditionen der Ureinwohner Amerikas und in anderen Nationen als Leitfigur zu finden ist. Diese gesellschaftspolitischen Gegenspieler und Provokateure, diese Heiler und Schamanen nutzen Paradoxien, etwa um mit Humor zu Weisheit zu führen oder mit Heiligem Unsinn eine Gemeinschaft in Balance zu halten.

Wir veranstalten „heiligen Bimbam“ mit Hilfe von Naturtheater, Clownsarbeit, Einzel- Zweier- und Dreierimprovisationen . Wir praktizieren Elemente des Butoh-Tanzes, ChiGong, Feldenkrais, Zazen-Meditation, Achtsamkeits- und Stimmübungen . Einfache Skills und spontane Interaktionen stehen im Mittelpunkt.

Vorkenntnisse sind nicht notwendig.

Kurs-Nr.	13 Zen-Clown
Alter	Alle Altersstufen ab 18 Jahren
Dauer	Bitte im Sekretariat erfragen
Zeit & Ort	Fr., 19 – 22 Uhr, Sa., 10 – 18 Uhr, So., 10 – 16 Uhr inkl. Pausen Tanzraum, 2. OG
Gebühr	150,- Euro bzw. reduzierte Gebühr für SchülerInnen der Alten Post

QiGong

AUDREY MILSTEIN

Ist dieses Gefühl, seinen Körper zu spüren, nicht wunderbar? QiGong ist eine Kunst, die jeder lernen kann, völlig unabhängig von Herkunft, Wissen und Alter. Diese chinesische Bewegungskunst zeichnet sich durch Ruhe, Langsamkeit und Geschmeidigkeit aus. Während des Übens wird die Muskulatur im Wechsel zur Spannung gebracht und wieder entspannt. Die bewusste Führung der Bewegung zentriert die Aufmerksamkeit auf den eigenen Körper, die Atmung wird losgelassen und reguliert sich natürlich. Es entsteht äußere Bewegung und innere Ruhe und dadurch körperliche und geistige Entspannung.

QiGong erlaubt eine intensive Selbsterfahrung, die an die Wahrnehmung unseres eigenen Körpers gebunden ist. Denn alles Leben ist nur in der Bewegung möglich.

Kurs-Nr.	14 QiGong fortlaufend
Alter	Alle Altersstufen ab 15 Jahren
Dauer	12 x 2 Stunden, 03.11.20 – 09.01.21 (nicht am 02.02.21)
Zeit & Ort	Di., 10.00 – 11.30 Uhr, Vortragsraum, 1. OG
Gebühr	3 Raten à 29,- Euro (15 – 27 J.), 3 Raten à 37,- Euro (ab 28 J.) inkl. Nebenkosten
Anmeldeschluss	Di., 27.11.20

TaiJiQuan

AUDREY MILSTEIN

TaiJiQuan ist eine der bekanntesten traditionellen chinesischen Bewegungskünste. TaiJiQuan bezeichnet nicht nur eine besondere Bewegungsart, die die Vorstellung der traditionellen Kampfkünste und die medizinische Bedeutung umfasst, sondern auch einen integrierten Prozess der Selbst- und Welt-Erkenntnis durch Körperbewegung.

TaiJiQuan repräsentiert die traditionelle chinesische Kultur und philosophische Denkweise. Traditionell werden TaiJiQuan sowie viele andere Bewegungskünste immer als der eigene, integrierte Erziehungsweg sowohl für den Körper als auch für den Geist hoch geachtet. Mit seinem vielfältigen Charakter ist TaiJiQuan innerhalb und außerhalb Chinas populär geworden und an vielen deutschen Schauspielschulen Teil des Ausbildungsprogramms.

Kurs-Nr.	15 TaiJiQuan <i>fortlaufend</i>
Alter	Alle Altersstufen ab 15 Jahren
Dauer	12 x 2 Stunden, 03.11.20 – 09.02.21 (nicht am 02.02.21)
Zeit & Ort	Di., 8.30 – 10.00 Uhr, Vortragsraum, 1. OG
Gebühr	3 Raten à 29,- Euro (15 – 27 J.), 3 Raten à 37,- Euro (ab 28 J.) inkl. Nebenkosten
Anmeldeschluss	Di., 27.10.20

ENSEMBLES UND PRODUKTIONEN

Ein wichtiger Schwerpunkt unseres Kursprogramms ist der vorberuflichen Orientierung gewidmet. Dazu gehört aber nicht nur die Vermittlung von Techniken, sondern auch die Erfahrungen mit der Praxis. So bietet der Theaterbereich der Schule all denen die Möglichkeit, die sich intensiver für einen Theaterberuf engagieren möchten, unter professioneller Anleitung und entsprechenden Rahmenbedingungen, ihren Berufswunsch auf seinen „Realitätsgehalt“ zu überprüfen. Wie fühlt es sich an, in einem Probenprozess gebunden zu sein, der einen großen Teil meiner freien Zeit in Anspruch nimmt? Welche Konflikte entstehen, welche Befriedigung ziehe ich aus dem Tun? Welchen Einsatz braucht es, sich auch in einer kleinen Rolle als wichtiges Glied im Ganzen und im Ensemble zu sehen und was fordert eine große Rolle? Wie gehe ich mit Applaus um? Mit Kritik? Dabei fängt der Weg bereits mit dem Jugendensemble an.

Das Jugendensemble

Das in 2016 gegründete Jugendensemble der Alten Post bietet 13- bis 17-jährigen Theaterbegeisterten einen ersten professionellen Einstieg in Bühnenprojekte.

Mit „letters to my friends“ (Mai 2017), „Die Stadt“ (Januar 2018), „Count-down“ (November 2018), „What happened to Stella?“ (Mai 2019) und „So jung kommen wir nicht mehr zusammen“ (Januar 2019) wurden bereits fünf Produktionen realisiert. Als neue Produktion arbeitet das Ensemble an „Ende gut, alles gut“ (nach William Shakespeare). Eine Vorpremiere findet im November 2020 statt, die Premiere im März 2021.

Bewegung/Choreographie: Stefanie Lenz

Musik & Regie: Dennis Palmen

Aufführungen siehe Kurs 16

Das Ensemble Alte Post

Diese Produktion wendet sich an Menschen, die vorhaben einen künstlerischen Beruf zu ergreifen und eignet sich vorwiegend für junge Menschen von 17 bis 25 Jahren. Die strenge Altersgrenze orientiert sich an den Rahmenbedingungen für Aufnahmeprüfungen an Hochschulen, die diese Altersgrenze (Frauen: 23 Jahre, Männer: 24 Jahre) für den Beginn einer Ausbildung formuliert haben.

Das „Erwachsenensemble“ für alle Altersstufen ab 27 Jahren

Für die Produktion findet stets ein Auswahlverfahren/Vorsprechen/Casting statt. Denn diese Produktion läuft über zwei Semester und ist mit Fortbildung verbunden: Körper und Bewegung, Atem, Stimme... alles, was der Inszenierung - hilfreich erscheint, bis hin zum Tanzworkshop.

Die Proben zur nächsten Produktion unter der Regie von Stefan Filipiak starten im SoSe 2021.

Siehe Kurs 19

Projektarbeit für alle Altersstufen ab 25 Jahren

Für diejenigen, die sich einem Vorsprechen nicht stellen möchten, trotzdem aber Freude am Theaterspielen haben, gibt es die Projektarbeit.

Siehe Kurs 18

ENSEMBLES UND PRODUKTIONEN

Musiktheater

Auch das Musiktheater macht einen wichtigen Schwerpunkt unserer Arbeit aus. Daher arbeiten wir hier sehr erfolgreich seit 20 Jahren mit der Musikschule der Stadt Neuss zusammen. Jährlich wird ein Werk der Musikkultur produziert. Dies kann ein Musical sein, eine Operette oder eine zeitgenössische Oper, die dann meist vor den Herbstferien im Globe-Theater Neuss aufgeführt wird.

Aktuell: Hairspray

Buch von Mark O'Donnell und Thomas Meehan

Musik von Marc Shaiman

Liedtexte von Scott Wittman und Marc Shaiman

Basierend auf dem New Line Cinema Film:

Drehbuch und Regie von JOHN WATERS

Deutsche Fassung von Jörn Ingwersen (Dialoge) und Heiko Wohlgemuth (Songs)

Regie: Sven Post

Musikalische Leitung: Edwin Schulz

Choreografie: Veronika Wohlleber

Premiere im Frühjahr 2021

Das „Kamel“- Ensemble

Das „Kamel“- Ensemble um Petra Kuhles, Claudia Ehrentraut und Otto Beatus legt nach „Yvonne, Prinzessin von Burgund“ (Premiere 10/2019) eine Ruhepause ein.

Das Revue - Ensemble

Leitung: Hans Ennen- Köffers und Markus Dominici

„Erfahrungen vererben sich nicht - jeder muss sie allein machen...“ Da hat Kurt Tucholsky Recht. So starten wir im November Corona bedingt mit einer kleinen aber motivierten Gruppe und tasten uns mit Songs und Texten an die Entwicklung authentischer Bühnenfiguren heran. Und wir wollen entdecken, wie es gelingt, die eigenen Emotionen als Quelle der kontrollierten Interpretation eines Songs oder mit Musik untermalten Textes zu nutzen.

Dabei starten wir mit Tucholsky und landen (vielleicht) auf dem „Schwarzen Jahrmarkt“ von Günther Neumann bei der „Stunde Null“.

Ein Einstieg in das Ensemble ist nur für besonders Fortgeschrittene (z.B. aus unseren Musicalproduktionen) und nur nach Rücksprache mit den Dozenten möglich.

PRODUKTION

Jugendensemble

DENNIS PALMEN, STEFANIE LENZ

Das in 2016 gegründete Jugendensemble der Alten Post bietet 13- bis 17-jährigen Theaterbegeisterten einen ersten professionellen Einstieg in Bühnenprojekte.

Mit „letters to my friends“ (Mai 2017), „Die Stadt“ (Januar 2018), „Countdown“ (November 2018), „What happened to Stella?“ (Mai 2019) und „So jung kommen wir nicht mehr zusammen“ (Januar 2019) wurden bereits fünf Produktionen realisiert.

Als neue Produktion arbeitet das Ensemble an „Ende gut, alles gut“ (nach William Shakespeare). Eine Vorpremiere findet im November 2020 statt, die Premiere im März 2021.

Aufführungen der Vorpremiere:

Sa, 14.11.2020, 20 Uhr (Vorpremiere)

So, 15.11.2020, 16 Uhr (2. Vorstellung)

Mi, 18.11.2020, 20 Uhr (3. Vorstellung)

Sa, 21.11.2020, 20 Uhr (4. Vorstellung)

Bewegung/Choreographie: Stefanie Lenz

Musik & Regie: Dennis Palmen

Kurs-Nr.

16 Produktion Jugendensemble *fortlaufend*

Die Teilnahme im Jugendensemble ist kostenfrei.

Eine Kontaktaufnahme mit dem Dozenten ist jederzeit möglich.

REVUEENSEMBLE

Mit Tucholsky zum Schwarzen Jahrmarkt

HANS ENNEN-KÖFFERS, MARCUS DOMINICI

„Erfahrungen vererben sich nicht - jeder muss sie allein machen...“ Da hat Kurt Tucholsky Recht. So starten wir im November Corona bedingt mit einer kleinen aber motivierten Gruppe und tasten uns mit Songs und Texten an die Entwicklung authentischer Bühnenfiguren heran. Und wir wollen entdecken, wie es gelingt, die eigenen Emotionen als Quelle der kontrollierten Interpretation eines Songs oder mit Musik untermalten Textes zu nutzen.

Dabei starten wir mit Tucholsky und landen (vielleicht) auf dem „Schwarzen Jahrmarkt“ von Günther Neumann bei der „Stunde Null“.

Ein Einstieg in das Ensemble ist nur für besonders Fortgeschrittene (z.B. aus unseren Musicalproduktionen) und nur nach Rücksprache mit den Dozenten möglich.

Kurs-Nr.	17 Schwarzer Jahrmarkt
Dauer	Alle Altersstufen ab 18 Jahren
Zeit & Ort	12 x 3 1/3 Stunden, 03.11.20 – 02.02.21 Di., 19.30 – 22.00 Uhr, Raum wird noch bekannt gegeben
Anmeldeschluss	Di., 27.10.20

SCHAUSPIEL ERWACHSENE

Projektarbeit

SVEN POST

In dem Erwachsenen Projekt erarbeiten wir über 2 Semester ein Theaterstück, welches am Ende der Projektphase im Kulturforum „Alte Post“ zur Aufführung kommt. Wir werden ein Stück probieren, welches, unter Berücksichtigung aller Corona Regeln, nach einer noch auszuwählenden Literaturvorgabe ausgewählt wird. Da das Theaterstück erst nach erfolgter Anmeldung bestimmt wird, kann es hier noch nicht benannt werden. Am Projektbeginn wird sich die Gruppe über Improvisationen auf der Bühne kennenlernen, bevor es zu den eigentlichen Textproben kommt. Bitte immer bequeme und strapazierfähige Kleidung mitbringen.

Kurs-Nr.	18 Projekt <i>fortlaufend</i>
Alter	Alle Altersstufen ab 21 Jahren
Dauer	12 x 3 1/3 Std., 02.11.20 – 01.02.21
Zeit & Ort	Mo., 19.30 – 22.00 Uhr, Vortragsraum, 1. OG
Gebühr	3 Raten à 51,- Euro (15 – 27 J.), 3 Raten à 65,- Euro (ab 28 J.) inklusive Kurs Nr. 10
Anmeldeschluss	Mo., 26.10.20

SCHAUSPIEL ERWACHSENE

Produktion

STEFAN FILIPIAK

Mit Beginn des Sommersemesters 2021 starte ich mit der Inszenierung einer neuen Theaterproduktion für erwachsene Darstellerinnen und Darsteller. Die Proben erstrecken sich über zwei Semester und gipfeln in den Aufführungen im Oktober und November 2021. Erforderlich ist die Bereitschaft zu intensiver Theaterarbeit, inklusive gelegentlicher Wochenendproben.

ACHTUNG: Interessierte Darstellerinnen und Darsteller können sich bereits im Ws 20/21 zunächst per Mail (mail@stefan-filipiak.de) oder Telefon (0179/4565205) direkt bei mir melden. Schauspielerinnen und Schauspieler, die ich noch nicht aus dem Unterricht oder den Produktionen der Alten Post kenne, werden in 2021 zu einem Casting eingeladen, um sie näher kennenzulernen. Im Anschluss entscheide ich über die Besetzung und erst dann ist die offizielle Kurs-Anmeldung möglich!

Ich freue mich auf Sie und Euch!

Kurs-Nr.	19 Produktion <i>fortlaufend</i>
Alter	Alle Altersstufen ab 28 Jahren
Dauer	Probebeginn: Sommersemester 2021
Zeit & Ort	Di., 19.30 – 22.00 Uhr, Vortragsraum, 1. OG
Gebühr	Für die Teilnahme an dieser Produktion werden in jedem Semester 3 Raten à 65,- Euro fällig – inklusive Kurs Nr. 10

2 | BILDENDE KUNST/GESTALTUNG



Globe Theater, Vorbereitung des Musicals „Hairspray“





FÜR JUGENDLICHE UND ERWACHSENE AB 15 JAHREN

FORTLAUFENDE KURSANGEBOTE

	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH
vormittags		10.00 – 12.30 Uhr Bildhauerei Nr. 21 a)	
nachmittags		17.00 – 19.30 Uhr Eitempera Nr. 30	16.30 – 19.00 Uhr Schmuckwerkstatt Nr. 43 a)
abends	19.30 – 22.00 Uhr Bildhauerei Nr. 21 b)	19.00 – 20.30 Uhr Keramik Nr. 24	19.15 – 21.45 Uhr Schmuckwerkstatt Nr. 43 b) 19.30 – 22.00 Uhr Malerei (Fortg.) Nr. 26

	DONNERSTAG	FREITAG
vormittags	9.15 – 12.15 Uhr Malerei Nr. 28 a)	9.15 – 12.15 Uhr Malerei Nr. 28 b)
nachmittags		
abends		

KURSE AM WOCHENENDE

NOVEMBER / DEZEMBER

Mappenberatung, Fr./Sa., 06./07.11. und 20./21.11., 04./05.12. und 18./19.12.20	Nr. 20
Kleiderwerkstatt, Sa./So., 07./08.11.20 und 05./06.12.20 und 09./10.01.21	Nr. 42
Photoshop, Fr. – So., 13. – 15.11.20	Nr. 41 a)
Schmuckwerkstatt, Sa./So., 14./15.11.20 und 28./29.11.20	Nr. 44
Japanische Kalligraphie, Sa./So., 14./15.11.20	Nr. 36
Projektgruppe Malerei, Fr., 20.11.20	Nr. 33
Holzschnitt, Fr. – So., 20. – 22.11.20	Nr. 37 a)
Fotografie, Sa./So., 21./22.11.20	Nr. 40
Bildhauerei, Fr. – So., 27.11. – 29.11.20	Nr. 23 a)
Aktzeichnen, Sa./So., 28./29.11.20	Nr. 34 a)
Malerei-Grundlagen, Sa./So., 07./08.11.20 und 09./10.01.21	Nr. 25
Malerei-Farbrausch, Sa./So., 19. / 20.12.20	Nr. 29
Malerei-Naturfarben, Sa. / So., 28./29.11.20	Nr. 31
Kartondruck, Sa./So., 12./13.12.20	Nr. 38 a)

JANUAR / FEBRUAR

Holzschnitt, Fr. – So., 15. – 17.01.21	Nr. 37 b)
Photoshop, Fr. – So., 22. – 24.01.21	Nr. 41 b)
Aktmodellieren, Sa./So., 23./24.01.21 und 06./07.02.21	Nr. 22
Aktzeichnen, Sa./So., 23./24.01.21	Nr. 34 b)
Bildhauerei, Fr. – So., 29.01. – 31.01.21	Nr. 23 b)
Aquarell, Sa./So., 30./31.01.21	Nr. 32
Malerei, Fr. – So., 05. – 07.02.21	Nr. 27 a)
Kartondruck, Sa./So., 13./14.02.21	Nr. 38 b)

MAPPENBERATUNG

ANKE JÜNGELS

Für Bewerbung eines Studiums im Bereich Kunst und Design erarbeiten wir eine individuelle Mappe, welche vor dem Studium an einer Fachhochschule oder Kunstakademie einzureichen ist. Im Kurs werden die Teilnehmer bei der Bewerbung unterstützt, indem praktische Orientierung angeboten wird. Die Mappe sollte Ihre Fähigkeiten möglichst optimal präsentieren. Bitte sämtliche Arbeiten zum Kurs mitbringen, die Sie erstellt haben. Es werden zudem häufige Fragen beantwortet: Wie bewerbe ich mich richtig? Was brauche ich um eine Mappe zusammenzustellen? Welcher Studiengang ist der richtige? Wie habe ich die besten Chancen einen Studienplatz zu bekommen? Welche Hochschule entspricht meinen Bedürfnissen?

Alle TeilnehmerInnen werden individuell beraten. Hierzu werden die mitgebrachten Arbeiten besprochen und analysiert. Zudem werden praktische Arbeitsaufgaben gestellt, deren Ergebnisse die Mappe komplettieren und ein individuelles Profil unterstützen sollen. An diese Aufgaben wird innerhalb des Kurses unter Anleitung gearbeitet, ebenso werden „Hausaufgaben“ erteilt, die beim Folgetreffen besprochen werden.

Kurs-Nr.	20 Mappenberatung
Alter	Alle Altersstufen ab 15 Jahren
Dauer	Fr./Sa., 06./07.11. und 20./21.11., 04./05.12.20 und 18./19.12.20
Zeit & Ort	Fr., 17.00 – 20.00 Uhr / Sa., 10.00 – 15.00 Uhr, Werkraum (06./07.11.20) 2. OG, Malraum (04./05.12.) 2. OG und Zeichenraum (20./21.11., 18./19.12.), 1. OG
Gebühr	149,- Euro (15 – 27 J.), bzw. 192,- Euro (ab 28 J.)
Anmeldeschluss	Fr., 30.10.20

BILDHAUEREI

* *Studienorientierung*

NORBERT KRAUS

Die Teilnahme an diesem Kurs ermöglicht es bildhauerische Grunderfahrungen zu erlangen. Es gibt das skulpturale Arbeiten, das Herausschlagen einer vorgestellten Form aus hartem Material wie Stein und Holz und das plastische Arbeiten als Aufbauprozess aus weichem Material wie Ton und Wachs. Dazu können Erfahrungen mit Abgusstechniken in Gips und Silikon gesammelt werden.

Thematische Orientierungspunkte können die Darstellung von Tieren, Pflanzen, ungenständlichen Formen oder der menschlichen Figur sein.

Kurs-Nr.	21 a) Bildhauerei <i>fortlaufend</i>
Alter	Alle Altersstufen ab 15 Jahren
Dauer	12 x 3 1/3 Stunden, 03.11.20 – 02.02.21
Zeit & Ort	Di., 10.00 – 12.30 Uhr, Werkraum, 2. OG
Gebühr	3 Raten à 60,70 Euro (15 – 27 J.), 3 Raten à 74,- Euro (ab 28 J.) jeweils mit Materialkostenanteil
Anmeldeschluss	Di., 27.10.20

Kurs-Nr.	21 b) Bildhauerei <i>fortlaufend</i>
Alter	Alle Altersstufen ab 15 Jahren
Dauer	12 x 3 1/3 Stunden, 02.11.20 – 01.02.21
Zeit & Ort	Mo., 19.30 – 22.00 Uhr, Werkraum, 2. OG
Gebühr	3 Raten à 60,70 Euro (15 – 27 J.), 3 Raten à 74,- Euro (ab 28 J.) jeweils mit Materialkostenanteil
Anmeldeschluss	Mo., 26.10.20

AKTMODELLIEREN

Die Hand formt ein Bild

NORBERT KRAUS

Die Hand formt ein Bild – Modellieren mit Ton und Wachs

Dieser Kurs schafft eine konkrete Arbeitssituation: Ein menschliches Modell ist das direkte Gegenüber und fordert auf zur Nachbildung in einem plastischen Material wie Ton und Wachs. Dabei ist das Hauptwerkzeug die Hand mit ihrer bildnerischen Intelligenz. Die unmittelbare Präsenz des Modells während des plastischen Modellierprozesses hinterlässt Spuren und es entsteht ein spannendes Wechselspiel zwischen Realität und Abbild.

Hinweis: Die Wochenenden können auch einzeln gebucht werden.

Kurs-Nr.	22 Aktmodellieren <i>Wochenende</i>
Alter	Alle Altersstufen ab 15 Jahren
Dauer	Sa./So., 23./24.01.21 und Sa./So., 06./07.02.21
Zeit & Ort	Jeweils 11.15 – 17.15 Uhr, Werkraum, 2. OG
Gebühr	119,80 Euro (15 – 27 J.), 151,80 Euro (ab 28 J.) das Modellgeld wird während des Kurses umgelegt.
Anmeldeschluss	Fr., 15.01.21

BILDHAUERATELIER

JÜRGEN ZAUN

Dieser Kurs bietet die elementare Erfahrung, im Dialog mit Stein oder Holz eine eigene plastische Idee zu entwickeln und diese aus dem gewählten Material heraus zu arbeiten.

Ohne thematische Vorgaben wird die eigene Leidenschaft für die Bildhauerei, für bildhauerisches Sehen und Handeln entdeckt und weiterentwickelt. In einer kleinen Gruppe erlernen die Teilnehmer neben Werkzeug- und Materialkunde, die Grundelemente der künstlerischen Stein- bzw. Holzbearbeitung. Der Kurs wendet sich sowohl an Teilnehmer, die keine Vorerfahrungen mitbringen, wie an solche, die über Vorkenntnisse und Erfahrungen verfügen. Jeder wird gemäß seinem Können und seiner Vorstellungen schrittweise an die Umsetzung seiner Ideen herangeführt.

Ziel des Workshops ist es, dass jeder seine Skulptur erarbeitet.

Alle benötigten Werkzeuge und Arbeitsgeräte werden gestellt. Der Kurs findet in der besonderen Atmosphäre meines Ateliers statt.

Kurs-Nr.	23 a) Bildhaueratelier <i>Wochenende</i>
Alter	Alle Altersstufen ab 15 Jahren
Dauer	Fr. – So., 27.11. – 29.11.20
Zeit & Ort	Fr., 16.00 – 19.00 Uhr, Sa./So., 10.00 – 16.00 Uhr
Gebühr	Atelierhaus Neuss, Umlandstrasse 20 (Hof – hinten rechts) 66,- Euro (15 – 27 J.), 86,- Euro (ab 28 J.) – ohne Materialkostenanteil
Anmeldeschluss	Fr., 20.11.20

Kurs-Nr.	23 b) Bildhaueratelier <i>Wochenende</i>
Alter	Alle Altersstufen ab 15 Jahren
Dauer	Fr. – So., 29.01. – 31.01.21
Zeit & Ort	Fr., 16.00 – 19.00 Uhr, Sa./So., 10.00 – 16.00 Uhr
Gebühr	Atelierhaus Neuss, Umlandstrasse 20 (Hof – hinten rechts) 66,- Euro (15 – 27 J.), 86,- Euro (ab 28 J.) – ohne Materialkostenanteil
Anmeldeschluss	Fr., 22.01.21



KERAMIK

HEIKE WALTER

Das Töpfern ist eine der ältesten Handwerkstechniken. Es bedarf nur weniger Werkzeuge und hat viele Künstler wie Picasso, Miro und Matisse begeistert. Das leicht knetbare Material lässt sich zu einem direkten Ausdruck formen. Für Bildhauer ist es nicht mehr nur ein Hilfsmaterial für Abgusstechniken, sondern ein eigenständiges Material geworden. Im Kurs geht es um die Vermittlung des brenntechnisch richtigen Aufbaus von klassischen Vasen und Geschirren. Danach kann man sich mit der erworbenen Aufbautechnik an plastische Arbeiten wagen. Im Anschluss werden die Werke getrocknet und gebrannt. Verschiedene Oberflächengestaltungen wie Marmorier- und Dekortechniken als auch das farbige Glasieren und Engobieren werden ebenso vermittelt.

Kurs-Nr.	24 Keramik <i>fortlaufend</i>
Alter	Alle Altersstufen ab 15 Jahren
Dauer	12 x 3 1/3 Stunden, 03.11.20 – 02.02.21
Zeit & Ort	Di., 19.00 – 21.30 Uhr, Werkraum, 2. OG
Gebühr	3 Raten à 54,- Euro (15 – 27 J.), 3 Raten à 68,- Euro (ab 28 J.) inkl. Materialkostenanteil
Anmeldeschluss	Di., 27.10.20

MALEREI

Grundlagen

MELANIE RICHTER

Malweise, Bildsprache, Thema

Was ist das mit der Malerei und uns? - Wir untersuchen das im Tun! In praktischen Übungen erkunden wir individuelle Betrachtungen und das Streben der Kursteilnehmer. Wir erproben Möglichkeiten des Umgangs mit Farbe und Pinsel, kompositorische Betrachtungen und malerische Auffassungen. Jeder kann hier seine eigene Malweise und seine persönliche Bildsprache entdecken und entwickeln. Die malerische Praxis wird besprochen und persönliche Themenbereiche gefunden, an denen kontinuierlich gearbeitet werden kann. Gegenständlich, Landschaft, Farbfeld oder Abstraktion, Erzählung oder Behauptung? In diesem Kurs wird Acrylfarbe in der ganzen Bandbreite der Möglichkeiten verwendet, zunächst auf Papieren, dann auf einem selbst bezogenen Keilrahmen.

Bitte Arbeitskleidung mitbringen!

Der Kurs ist für Quereinsteiger sowie für Fortgeschrittene geeignet, auch zur Bewerbungs- und Mappen-Vorbereitung.

Die Wochenenden können auch einzeln gebucht werden.

Kurs-Nr.	25 Malerei <i>fortlaufend</i>
Alter	Alle Altersstufen ab 15 Jahren
Dauer	Sa./So., 07./08.11.20 und 09./10.01.21
Zeit & Ort	Jeweils 10.00 – 16.00 Uhr, Malraum, 2. OG
Gebühr	2 Raten à 64,- Euro (15 – 27 Jahre) 2 Raten à 80,- Euro (ab 28 Jahre) inkl. Materialkostenanteil
Anmeldeschluss	Fr., 30.10.20

MALEREI

Fortgeschrittene * *Studienorientierung*

ILDEFONS HÖYNG

Dieses Kursprojekt konzentriert sich auf die Entwicklung einer eigenständigen Bildwelt. Ein persönlicher Zugang zur Welt der Malerei bildet das Zentrum. Dabei sollen Teilnehmerinnen in der Lage sein weitgehend selbständig eigene Themenstellungen zu verfolgen und auch länger andauernde Bildprozesse zu organisieren.

Vom eigenen Interesse ausgehend werden Motive und Bildthemen entdeckt und entwickelt. Die Reflexion über Bildprozesse wird in Gruppengesprächen und mit dem Kursleiter in Einzelgesprächen permanent und regelmäßig als Instrument der Vertiefung eingesetzt. Kenntnisse über Farben, über Farbmischungen und im Umgang mit Farbkontrasten sollen bereits vorhanden sein.

Jüngere TeilnehmerInnen erhalten hier weiteres Anschauungsmaterial für eine konstruktive und zielgerichtete Entwicklung. Bezüge zu Bildern und Malereien der Gegenwart und der Moderne, auch kunsthistorische Positionen werden gezeigt und erweitern die eigene Auseinandersetzung. Im gemeinsamen Gespräch wird die Fähigkeit gestärkt, sich über das eigen Tun mitteilen zu können, aber auch Beschreibungs- und Beurteilungskriterien für die Malerei anderer zu entwickeln.

Besonders geeignet ist der Kurs als Vorbereitung auf ein bildnerisches – künstlerisch-gestalterisches Studium, da er die Sensibilität der Wahrnehmung und die kontinuierliche Kraft im Ausbau und in der Entwicklung eigenständiger Bildwelten intensiv fördert.

Kurs-Nr.	26 Malerei <i>fortlaufend</i>
Alter	Alle Altersstufen ab 15 Jahren
Dauer	12 x 3 1/3 Stunden, 04.11.20 – 10.02.21
Zeit & Ort	Mi., 19.30 – 22.00 Uhr, Malraum, 2. OG
Gebühr	3 Raten à 52,70 Euro (15 – 27 J.), 3 Raten à 66,- Euro (ab 28 J.) inkl. Materialkostenanteil
Anmeldeschluss	Mi., 28.10.20

MALEREI

kompakt * *Studienorientierung*

ILDEFONS HÖYNG, ELISABETH MÜHLEN

In den Ferien bzw. am Wochenende intensiv Malen ist anregend und eine gute Alternative zu einem fortlaufenden Kurs. Dieses Angebot ist für Anfänger, Fortgeschrittene und Studieninteressierte gedacht. Jeder Kurs steht unter einem Thema, sodaß jeweils neue Aspekte der Malerei in den Blick rücken. Eigene Motive sind willkommen, die persönlichen Bilder das Ziel.

Die Kurstage bieten Zeit für intensive Besprechungen, Experimente, konzentrierte Arbeit, Austausch untereinander und Betrachtungen von Beispielen aus der Kunst der Moderne und vorhergehender Jahrhunderte.

Idefons Höyng leitet den Kurs am Wochenende, Elisabeth Mühlen den in den Weihnachtsferien.

Bitte Arbeitskleidung mitbringen.

Kurs-Nr.	27 a) Malerei <i>Wochenende</i>
Alter	Alle Altersstufen ab 15 Jahren
Dauer	Fr.-So., 05. – 07.02.21
Zeit & Ort	Fr., 18.30 – 21.30 Uhr, Sa./So., 10.30 – 16.30 Uhr, Malraum, 2. OG
Gebühr	79,- Euro (15 – 27 J.), bzw. 99,- Euro (ab 28 J.) inkl. Materialkostenanteil
Anmeldeschluss	Fr., 29.01.21

Kurs-Nr.	27 b) Malerei <i>Weihnachtsferien</i>
Alter	Alle Altersstufen ab 15 Jahren
Dauer	Sa. – Mi., 02.01. – 06.01.21
Zeit & Ort	Täglich 10.15 – 16.15 Uhr, Malraum, 2. OG
Gebühr	158,- Euro (15 – 27 J.), bzw. 198,- Euro (ab 28 J.) inkl. Materialkostenanteil
Anmeldeschluss	Do., 17.12.20

MALEREI

ELISABETH MÜHLEN

Wer sich auf die Malerei einlässt, gewinnt eine unerschöpfliche Möglichkeit etwas zu gestalten. Erst im Tun wird das Neue entdeckt. In diesem Kurs am Morgen begegnen sich Anfänger und Fortgeschrittene als Freunde und Freundinnen der Malerei. Er bietet einen Rahmen, die eigenen Bilder zu finden und weiter zu entwickeln. Zur Kernfrage "was male ich wie" gibt es Anregungen, Themenvorschläge und maltechnische Anleitungen. Vorkenntnisse sind nicht nötig, auch als Vorbereitung einer Bewerbung für das Studium gedacht, bietet der Kurs einen Arbeitsplatz, Austausch und intensive Beratung.

Bitte Arbeitskleidung mitbringen.

Kurs-Nr.	28 a) Malerei <i>fortlaufend</i>
Alter	Alle Altersstufen ab 15 Jahren
Dauer	9 x 4 Stunden, 05.11.20 – 21.01.21
Zeit & Ort	Do., 09.15 – 12.15 Uhr, Malraum, 2. OG
Gebühr	2 Raten à 71,70 Euro (15 – 27 J.), 2 Raten à 89,70 Euro (ab 28 J.) inkl. Materialkostenanteil
Anmeldeschluss	Do., 29.10.20

Kurs-Nr.	28 b) Malerei <i>fortlaufend</i>
Alter	Alle Altersstufen ab 15 Jahren
Dauer	9 x 4 Stunden, 06.11.20 – 22.01.21
Zeit & Ort	Fr., jeweils 09.15 – 12.15 Uhr, Malraum, 2. OG.
Gebühr	2 Raten à 71,70 Euro (15 – 27 J.), 2 Raten à 89,70 Euro (ab 28 J.) – inkl. Materialkostenanteil
Anmeldeschluss	Fr., 30.10.20

MALEREI

Farbrausch

MELANIE RICHTER

Inhalt ist, Materie und Wirkung intensiver Farbe real erfahr- und gestaltbar zu machen, bis an die Grenzen unserer Wahrnehmungsmöglichkeiten.

Wir arbeiten verstärkt mit Farbpigmenten, Reinacryl und Wasser auf Papier und Baumwolle auf Keilrahmen.

Es entstehen individuelle Farbstudien, Skizzen und Farbkompositionen auf Leinwand.

Kurs-Nr.	29 Farbrausch <i>Wochenende</i>
Alter	Alle Altersstufen ab 15 Jahren
Dauer	Sa./So., 19. / 20.12.20
Zeit & Ort	Jeweils 11.00 – 17.00 Uhr, Malraum, 2. OG
Gebühr	64,- Euro (15 – 27 Jahre), 80,- Euro (ab 28 Jahre)
Anmeldeschluss	Fr., 11.12.20

MALEREI

Eitempera

MASCHA MALZEVA

Eitempera war bis zum 15. Jhd. das Standardmedium der europäischen Tafelmalerei. Diese ganz besondere Technik der alten Meister werden wir im angebotenen Kurs erlernen. Aus einer Emulsion auf Ei-Basis und Pigmenten rühren wir unsere Malfarben selbst an und erfassen die Farbe bewusst auch durch die Eigenschaften des verwendeten Materials.

Die praktischen Arbeitsphasen werden durch eine hinführende Aufgabenstellung und Fokussierung auf einen Aspekt der Malerei eingeleitet.

Zum Kurs gehören Bildbesprechungen ebenso wie theoretische Einheiten zur Maltechnik. Es gibt aber auch genügend Raum für eigene kreative Ideen.

Kurs-Nr.	30 Eitempera <i>fortlaufend</i>
Alter	Alle Altersstufen ab 15 Jahren
Dauer	12 x 3 1/3 Stunden, 03.11.20 – 02.02.21
Zeit & Ort	Di., 17.00 – 19.30 Uhr, Malraum, 2. OG
Gebühr	3 Raten à 52,70 Euro (15 – 27 J.), 3 Raten à 66,- Euro (ab 28 J.) inkl. Materialkostenanteil
Anmeldeschluss	Di., 27.10.20

MALEREI

Naturfarben

HEIKE WALTER

In diesem Workshop geht es um das Malen mit Naturfarben, die wir selbst herstellen. Wie die Alten Meister experimentieren wir mit verschiedenen Malmitteln wie Ei, Quark, Leim oder Wachs, die dann mit Pigmenten vermischt werden. Diese stellen wir zum Teil auch selbst her – und zwar aus Pflanzen, Lehm, Asche und anderen organischen Substanzen. Die ursprünglichen Rezepte aus alten Zeiten werden wir dabei anwenden. Davon ausgehend erschließen wir uns eigene Bildwelten und das Malen wird uns in einen Farbrausch versetzen.

Kurs-Nr.	31 Naturfarben <i>Wochenende</i>
Alter	Alle Altersstufen ab 15 Jahren
Dauer	Sa. / So., 28./29.11.20
Zeit & Ort	Jeweils 10.00 – 16.00 Uhr, Malraum, 2. OG
Gebühr	65,- Euro (15 – 27 J.), 81,- Euro (ab 28 J.) inkl. Materialkostenanteil
Anmeldeschluss	Fr., 20.11.20



Bitte
Fenster
Regel
Ordnungsgemäß
Verschließen
Danke

Bitte keine Tonarbeiten
auf den Holzoberflächen
der Hobelbänke machen!
Unterlagen benutzen!
Danke!

MALEREI

Aquarell

MASCHA MALZEVA

Was wäre die Welt ohne Licht und ohne Farben?

Licht schafft Lebenskraft. Licht steht für äußere Wärme, aber auch für innere Erleuchtung und Wissen. Dank des Lichtes sehen wir unsere Welt in einer Vielzahl von Farben.

Mit Aquarellfarben gemalte Bilder haben oft eine lichtdurchflutete und sonnige Stimmung, sie wirken intuitiv, spontan und locker und gewinnen dadurch an Leichtigkeit und Atem.

Die Aquarell-Malerei bietet ein großes Spektrum an Ausdrucksformen. Im Kurs werden die verschiedenen Techniken der Aquarell-Malerei vorgestellt. Es geht dann um deren gezielten Einsatz und um Experimentieren im Umgang mit dieser vielseitigen Farbe.

Kurs-Nr.	32 Aquarell <i>Wochenende</i>
Alter	Alle Altersstufen ab 15 Jahren
Dauer	Sa./So., 30./31.01.21
Zeit & Ort	Jeweils 10.00 – 16.00 Uhr, Malraum, 2. OG
Gebühr	63,- Euro (15 – 27 Jahre), 79,- Euro (ab 28 Jahren)
Anmeldeschluss	Fr., 22.01.21

PROJEKTGRUPPE MALEREI

ILDEFONS HÖYNG

Dies ist ein Projekt bei dem sich alle Malerinnen und Maler einmal im Monat - nach einer freien Terminvereinbarung - über einen Jahreszeitraum treffen. Wir wählen ein gemeinsames Thema aus, das über den gesamten Zeitraum den Horizont der Treffen in der Gruppe bildet.

Die Teilnahme erfordert ein regelmäßiges Arbeiten zwischen den Gruppentreffen – eine individuelle Förderung ist hier nicht möglich. Die Gruppe kann an einer gemeinsamen Präsentation der Werke arbeiten und eine geeignete eigene Form dafür finden. Eine genügend große Malereierfahrung ist Voraussetzung für diese Arbeitsweise.

Kurs-Nr.	33 Projektgruppe Malerei
Alter	Alle Altersstufen ab 15 Jahren
Dauer	Fortlaufend bis Sommer 2021
Zeit & Ort	1. Kontakttreffen: Fr. 20.11.20, 18 Uhr, Werkraum, 2.OG
Gebühr	35,- Euro pro Semester

AKTZEICHNEN

NORBERT KRAUS

Das Bild vom Menschen ist ein unerschöpfliches Thema, das viel Übung und gleichzeitig Unbefangenheit erfordert.

Das posierte Modell bietet, wie kein anderes Motiv, eine umfassende Konzentrationsmöglichkeit auf die zeichnerische Tat. Mit spontanen Skizzen und ausführlichen Studien wird die Beobachtungs- und Gestaltungsfähigkeit entdeckt, geübt und ausgespielt. Deshalb ist der Kurs geeignet für Anfänger, angehende oder schon Studierende, für MalerInnen und BildhauerInnen und für alle, die beruflich oder aus Freude zeichnen.

Hinweis: Es können auch beide Wochenenden gebucht werden.

Kurs-Nr.	34 a) Aktzeichnen <i>Wochenende</i>
Alter	Alle Altersstufen ab 15 Jahren
Dauer	Sa./So., 28./29.11.20
Zeit & Ort	Jeweils 11.15 – 17.15 Uhr, Zeichenraum, 1. OG
Gebühr	71,40 Euro (15 – 27 J.), 87,- Euro (ab 28 J.) inkl. Modellgeldanteil
Anmeldeschluss	Fr., 20.11.20
Kurs-Nr.	34 b) Aktzeichnen <i>Wochenende</i>
Alter	Alle Altersstufen ab 15 Jahren
Dauer	Sa./So., 23./24.01.21
Zeit & Ort	Jeweils 11.15 – 17.15 Uhr, Zeichenraum, 1. OG
Gebühr	71,40 Euro (15 – 27 J.), 87,- Euro (ab 28 J.) inkl. Modellgeldanteil
Anmeldeschluss	Fr., 15.01.21

ZEICHNEN

* *Studienorientierung*

VERENA FREYSCHMIDT

Zeichnen ist eine grundlegende Fähigkeit, die in vielen kreativen Studienbereichen gefordert wird. Zeichnen heißt wahrnehmen, sehen, denken, darstellen, erfinden. Wir skizzieren zunächst einzelne Objekte, dann komplexe, räumliche Situationen. Drinnen wie draußen. Worauf kommt es an, was ist wesentlich? Das Spiel mit den Zeichentechniken motiviert zu neuen Ansätzen und Ideen. Über die Auseinandersetzung mit Proportion, Perspektive, Schraffur und Ausdruck erschließen sich die Grundlagen des Zeichnens.

Eine Kursteilnahme ist besonders denjenigen zu empfehlen, die sich auf ein Studium vorbereiten wollen. Aber auch allgemein Interessierte werden sich in dieser Gruppe wohlfühlen.

Bitte Bleistift, Spitzer und Radiergummi mitbringen.

Kurs-Nr.	35 Zeichnen <i>Weihnachtsferien</i>
Alter	Alle Altersstufen ab 15 Jahren
Dauer	So. – Mi., 03.01. – 06.01.21
Zeit & Ort	Jeweils 10.00 – 16.00 Uhr, Zeichenraum, 1. OG
Gebühr	119,- Euro (15 – 27 J.), 151,- Euro (ab 28 J.) inkl. Materialkostenanteil
Anmeldeschluss	Do., 19.12.19

JAPANISCHE KALLIGRAPHIE

Shodō, der „Weg der Schrift“

RIE WADA

Shodō, der „Weg der Schrift“, ist in Japan eine hoch angesehene Kunstform in der die Persönlichkeit des Künstlers zum Ausdruck kommt. In meditativer Stille schult man seine Konzentrationsfähigkeit, bündelt die innewohnenden Kräfte und bringt sie durch die Niederschrift der Zeichen sichtbar zum Ausdruck.

Im Unterricht wird der Umgang mit Pinsel und Tusche mit original japanischem Material gelehrt. Neben der Technik werden Aufbau und Bedeutung der unterschiedlichen Schriften (kanji, katakana, hiragana) und Schriftarten (kaisho, gyōsho, sōsho, kana) vermittelt.

Kurs-Nr.	36 Japanische Kalligraphie
Alter	Alle Altersstufen ab 15 Jahren
Dauer	Sa./So., 14./15.11.20
Zeit & Ort	Jeweils 13.00 – 15.15 Uhr, Zeichenraum, 1. OG
Gebühr	42,80 Euro (15 – 27 J.), 52,80 Euro (ab 28 J.) inkl. Materialkostenanteil
Anmeldeschluss	Fr., 06.11.20



11

DRUCKGRAFIK

Holzschnitt

MICHAEL FALKENSTEIN

Vom klassischen Druck zum Experiment

Hier können sich alle Teilnehmer in klassischen oder in experimentellen Techniken des Druckens versuchen. Zusammen überlegen wir, welche Materialien für den Hochdruck geeignet sind – alles ist erlaubt.

Der klassische Weg, von der Zeichnung auf den Druckstock bzw. von der Platte bis zum Drucken mit der Druckwalze wird durch viele Beispiele erklärt, jedoch sind eigene Wege mit anderen Druckmaterialien willkommen. Dazu zählen u.a. Milchkartons, Teppichrollen, Alufolie und vieles mehr. Das Ergebnis spricht für sich.

Kurs-Nr.	37 a) Holzschnitt <i>Wochenende</i>
Alter	Alle Altersstufen ab 15 Jahren
Dauer	Fr. – So., 20. – 22.11.20
Zeit & Ort	Fr., 17.00 – 19.00 Uhr, Sa./So., 14.00 – 18.00 Uhr, Malraum, 2. OG
Gebühr	56,70 Euro (15 – 27 J.), 70,- Euro (ab 28 J.) inkl. Materialkostenanteil
Anmeldeschluss	Fr., 13.11.20

Kurs-Nr.	37 b) Holzschnitt <i>Wochenende</i>
Alter	Alle Altersstufen ab 15 Jahren
Dauer	Fr. – So., 15. – 17.01.21
Zeit & Ort	Fr., 17.00 – 19.00 Uhr, Sa./So., 14.00 – 18.00 Uhr, Malraum, 2. OG
Gebühr	56,70 Euro (15 – 27 J.), 70,- Euro (ab 28 J.) inkl. Materialkostenanteil
Anmeldeschluss	Fr., 08.01.21

DRUCKGRAFIK

Kartondruck

HANS-JÜRGEN SÖFFKER

Ihr kennt sicherlich den Linoldruck, oder? Ähnlich wie dieser ist der Kartondruck eine Hochdrucktechnik. Bereiche, die nicht gedruckt werden sollen, schält man vorsichtig mit einem Messer aus dem Karton heraus. Die anderen Flächen und Formen, die ihr drucken wollt, bleiben stehen, so dass nun Farbe darauf gebracht wird und man damit drucken kann. Ihr könnt damit tolle Bilder in allen Farben herstellen und eurer Motivwahl sind keine Grenzen gesetzt.

Es sind keine besonderen Vorkenntnisse erforderlich.

Kurs-Nr.	38 a) Karton <i>Wochenende</i>
Alter	Alle Altersstufen ab 15 Jahren
Dauer	Sa./So., 12./13.12.20
Zeit & Ort	Sa., 10.00 – 17.00 Uhr, So., 11.00 – 16.00 Uhr, Malraum, 2. OG
Gebühr	65,- Euro (15 – 27 J.), 81,- Euro (ab 28 J.) inkl. Materialkostenanteil
Anmeldeschluss	Fr., 04.12.20

Kurs-Nr.	38 b) Karton <i>Wochenende</i>
Alter	Alle Altersstufen ab 15 Jahren
Dauer	Sa./So., 13./14.02.21
Zeit & Ort	Sa., 10.00 – 17.00 Uhr, So., 11.00 – 16.00 Uhr, Malraum, 2. OG
Gebühr	65,- Euro (15 – 27 J.), 81,- Euro (ab 28 J.) inkl. Materialkostenanteil
Anmeldeschluss	Fr., 05.02.21



THE
CORN
COLLINS
SHOW

MEDIEN

In unserem Medienraum arbeiten unsere KursteilnehmerInnen an Apple MAC Rechnern. Für den Videobereich stehen zwei Apple Mac Schnittsysteme für HD zur Verfügung, die von den Kursteilnehmern auch während des Semesters kostenfrei genutzt werden können.

Der Fotobereich ist auf digitale Bildmedien ausgelegt. Es gibt aber auch eine Dunkelkammer, die die Möglichkeit bietet, Klein- und Mittelformatabzüge zu machen.

Im Medienraum gibt es die Möglichkeit für Studiofotografie. Hintergründe und eine Blitz- und Beleuchtungsanlage sind vorhanden.

Detaillierte Angaben zum Equipment und zu der in den Kursen verwendeten Software geben die Kurzbeschreibungen der jeweiligen Kurse.

FOTOGRAFIE

Digitalkamera in der Praxis * *Studienorientierung*

VERONIKA PEDDINGHAUS

Wie wird bei einem Portrait das Gesicht scharf, aber der Hintergrund unscharf? Auf welche Art hält man Bewegungen fest? Und was kann man alles mit dem Blitz machen?

Für Euch sind Fokus, Blende, Belichtungszeit, Isozahl, Blitz und Programm-automatik nach diesem Kurs keine Fremdwörter mehr!

Zu jedem Thema gibt es einen kleinen Input. Dann testen wir das Gelernte direkt in der Praxis. Ihr erstellt durch Eure Bilder an diesem Wochenende eine kleine Beispielsammlung. Teil des Kurses ist auch das Experimentieren mit unserer Blitzanlage und unseren Fotolampen.

Für diesen Kurs braucht ihr eine digitale Spiegelreflexkamera oder Systemkamera. Bitte sprecht uns vor der Anmeldung an, falls ihr keine zur Verfügung habt!

Für Interessierte mit und ohne Vorkenntnisse.

Kurs-Nr.	40 Fotografie Wochenende
Alter	Alle Altersstufen ab 15 Jahren
Dauer	Sa./So., 21./22.11.20
Zeit & Ort	Jeweils 10.00 – 16.00 Uhr, Medienraum, 1. OG
Gebühr	68,40 Euro (15 – 27 J.), 84,40 Euro (ab 28 J.) inkl. Technikpauschale
Anmeldeschluss	Fr., 13.11.20



PHOTOSHOP

ASTRID KLERX

Der Urlaub war besser als das, was die Bildergalerie hergibt! Der Rote-Augen-Effekt muss weg. So einiges im Bild stört, weil es nicht dorthin gehört. Photoshop ist komplex – aber mit dem richtigen Einstieg kann man bald Erfolgserlebnisse sehen.

Wir lernen die Werkzeuge, Tipps & Tricks kennen, arbeiten mit Ebenen und machen unsere ersten Bildmontagen. Am letzten Tag darf jeder ein eigenes Projekt nach Wunsch umsetzen.

Wer ein Notebook mit Photoshop hat, gerne mitbringen. Alles übrige wird gestellt.

Kurs-Nr.	41 a) Photoshop <i>Wochenende</i>
Alter	Alle Altersstufen ab 15 Jahren
Dauer	Fr. – So., 13. – 15.11.20
Zeit & Ort	Fr., 19.30 – 21.45 Uhr, Sa./So., 11.15 – 18.00 Uhr, Medienraum, 1. OG
Gebühr	87,- Euro (15 – 27 J.), 108,- Euro (ab 28 J.) inkl. Technikpauschale
Anmeldeschluss	Fr., 06.11.20
Kurs-Nr.	41 b) Photoshop <i>Wochenende</i>
Alter	Alle Altersstufen ab 15 Jahren
Dauer	Fr. – So., 22. – 24.01.21
Zeit & Ort	Fr., 19.30 – 21.45 Uhr, Sa./So., 11.15 – 18.00 Uhr, Medienraum, 1. OG
Gebühr	87,- Euro (15 – 27 J.), 108,- Euro (ab 28 J.) inkl. Technikpauschale
Anmeldeschluss	Fr., 15.01.21

KLEIDERWERKSTATT

Kleider machen Leute * *Studienorientierung*

BICH VAN HECK

Kleider haben eine Sprache, sie erzählen von Persönlichkeiten.

Den passenden Look für den eigenen Style findet man aber nur selten im Geschäft. In der Werkstatt kannst Du Deinen eigenen Style erfinden oder perfektionieren. Mit deinen selbst gestalteten Kleidern sollst Du Dich wohlfühlen, selbstbewusst und auch besonders sein. Deine Garderobe kann Abenteuerlust ausdrücken, Exotik, Sensibilität und Sicherheit signalisieren. Hier lernst du die handwerklichen Techniken kennen um deinen Look zusammenzustellen. Unterscheide und kombiniere Materialqualitäten, z.B. Baumwolle, Seide, Wolle, Pailletten, Leder und suche die passenden Farben dazu aus. Lerne deine Ideen zu zeichnen und einen Schnitt zu verändern. Deine Zuschnitte nähst du selbst.

Und ... Applaus ..., der kommt dann von den anderen.

Wenn möglich, bringe bitte eine tragbare Nähmaschine mit.

Kurs-Nr.	42 Kleiderwerkstatt <i>Wochenende</i>
Alter	Alle Altersstufen ab 15 Jahren
Dauer	Sa./So., 07./08.11.20 und 05./06.12.20 und 09./10.01.21
Zeit & Ort	Jeweils 11.00 – 17.00 Uhr, Zeichenraum, 1. OG,
Gebühr	178,- Euro (15 – 27 J.), 226,- Euro (ab 28 J.) inkl. Materialkostenanteil
Anmeldeschluss	Fr., 30.10.20

SCHMUCKWERKSTATT

* *Studienorientierung*

DORO EICKER

In der Schmuckwerkstatt werden Experimentierlust und Spielfreude in den Vordergrund gestellt und weniger die hochwertigen Materialien. In einer kleinen Arbeitsgruppe entstehen nach eigenen Vorstellungen Schmuckstücke, bei deren Umsetzung goldschmiedische Grundlagen geübt werden. Gut geeignet ist eine Teilnahme – im Sinne einer Ausbildungsorientierung – auch für jene, die eine Lehre beginnen wollen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Wir arbeiten in Silber, Kupfer, Messing und kombinieren mit Kunststoff, Holz und Fundstücken. Edelmetalle wie Silber werden separat abgerechnet.

Kurs-Nr.	43 a) Schmuckwerkstatt <i>fortlaufend</i>
Alter	Alle Altersstufen ab 15 Jahren
Dauer	12 x 3 1/3 Stunden, 04.11.20 – 10.02.21
Zeit & Ort	Mi., 16.30 – 19.00 Uhr, Werkraum, 2. OG
Gebühr	3 Raten à 53,70 Euro (15 – 27 J.), 3 Raten à 67,- Euro (ab 28 J.) inkl. Materialkostenanteil
Anmeldeschluss	Mi., 28.10.20
Kurs-Nr.	43 b) Schmuckwerkstatt <i>fortlaufend</i>
Alter	Alle Altersstufen ab 15 Jahren
Dauer	12 x 3 1/3 Stunden, 04.11.20 – 10.02.21
Zeit & Ort	Mi., 19.15 – 21.45 Uhr, Werkraum, 2. OG
Gebühr	3 Raten à 53,70 Euro (15 – 27 J.), 3 Raten à 67,- Euro (ab 28 J.) inkl. Materialkostenanteil
Anmeldeschluss	Mi., 28.10.20

SCHMUCKWERKSTATT

Selbermachen

DORO EICKER

In diesem Kurs wollen wir die gestalterischen Möglichkeiten von Metall erproben, auch in Kombination mit fremden Materialien wie Edelhölzern oder Plexiglas. Bei der Erarbeitung einer eigenen Idee wird im gemeinsamen Gespräch Hilfestellung geleistet. Während der Umsetzung der Entwürfe werden die benötigten Grundtechniken des Goldschmiedehandwerks vermittelt. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Edelmetalle wie Silber werden separat abgerechnet.

Kurs-Nr.	44 Schmuck <i>Wochenende</i>
Alter	Alle Altersstufen ab 15 Jahren
Dauer	Sa./So., 14./15.11.20 und 28./29.11.20
Zeit & Ort	Sa., 14.00 – 19.00 Uhr, So., 12.00 – 17.00 Uhr, Werkraum, 2. OG
Gebühr	107,30 Euro (15 – 27 J.), 134,- Euro (ab 28 J.) inkl. Materialkostenanteil
Anmeldeschluss	Fr., 06.11.20

3 | KINDER UND JUGENDLICHE





FÜR KINDER VON 4 – 12 JAHREN UND JUGENDLICHE VON 12 – 18 JAHREN

FORTLAUFENDE KURSANGEBOTE

	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH
nachmittags	16.00 – 17.30 Kunstreise Nr. 47		
	17.30 – 19.00 Uhr Kunstatelier Nr. 49		
abends	17.30 – 19.00 Uhr Schauspiel Kinder Jugendliche Nr. 45		
	DONNERSTAG	FREITAG	
abends		16.45 – 18.15 Uhr Urban Dance Nr. 46	

KURSE AM WOCHENENDE

NOVEMBER / JANUAR

Welt der Kunst, Sa./So., 14./15.11.20

Nr. 48 a)

Graffiti, Fr. – So., 30.10 – 01.11.20

Nr. 52

Welt der Kunst, Sa./So., 23./24.01.21

Nr. 48 b)

SCHAUSPIEL FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

REINHILD POST

Von der Improvisation zum Theaterstück

Wenn Du schon immer mal auf der Bühne stehen wolltest und wissen möchtest, was ein Schauspieler alles so macht, dann bist Du hier genau richtig. Neben dem Schauspieltraining wollen wir mit Deiner Fantasie und Deinen Ideen Szenen erfinden und eine Szenencollage entwickeln oder auch geschriebene Texte/Stücke dafür verwenden. Da wir uns ja gerade in einer besonderen Zeit befinden, wird natürlich den Corona Maßnahmen entsprechend gearbeitet.

Kurs-Nr.	45 Schauspiel Kinder und Jugendliche <i>fortlaufend</i>
Alter	11 – 15 Jahre
Dauer	12 x 2 Stunden, 02.11.20 – 01.02.21
Zeit & Ort	Mo., 17.30 Uhr – 19.00 Uhr, Vortragsraum, 1. OG
Gebühr	3 Raten à 30,- Euro – inkl. Kopierkosten
Anmeldeschluss	Mo., 26.10.20

URBAN DANCE – HIP HOP

ALBERTO N'ZINGA KANGA

In dem Angebot Urban Dance – Hip Hop für Anfänger vermittelt der Tänzer Alberto N'Zinga Kanga seit mehreren Jahren, was für ihn Hip Hop ist und bedeutet. Nämlich mehr als ein Tanzstil: Es ist pure Lebensfreude!

In diesem Unterricht setzt er sich mit den einzelnen Bestandteilen des Urban Tanzes (Hip Hop, House Dance und Breakdance) auseinander. Hierbei geht es nicht um Perfektion, sondern darum das Tanzgefühl in sich zu entdecken und dabei sehr viel Spaß zu haben. Im Vordergrund stehen hierbei die tänzerischen Elemente: Warm Up, Kondition, Beweglichkeit und verschiedene Moves aus dem urbanen Tanz. Dabei spielt es keine Rolle, ob jemand ohne Vorerfahrung ist oder schon ein paar Schritte beherrscht. Tanzen ist erst einmal Bewegung und Bewegung tut uns allen gut. Durch seine jahrelange Erfahrung sorgt Alberto N'Zinga Kanga für eine gute Stimmung im Kurs und macht es schüchternen Menschen durch seine mitreißende und lockere Art leicht sich wohl zu fühlen.

Bitte mitbringen:

Tanzklamotten und Tanz- oder Turnschuhe, viel Wasser und Spaß.

Kurs-Nr.	46 Urban Dance <i>fortlaufend</i>
Alter	10 – 15 Jahre
Dauer	12 x 2 Stunden, 06.11.20 – 12.02.21
Zeit & Ort	Fr., 16.45 – 18.15 Uhr, Tanzraum, 2. OG
Gebühr	3 Raten à 30,- Euro- Inkl. GEMA-Gebühr
Anmeldeschluss	Fr., 30.10.20



RETTET TIERE!

DIE

KUNSTREISE

NANJA GEMMER

Du lernst große Meister der Kunstgeschichte kennen und arbeitest wie sie. Der Freude am Experimentieren sind keine Grenzen gesetzt. Mit großen Pinseln, leuchtenden Farben, Buntstiften, Papier, Hammer und anderem interessanten Werkzeugen werden spielerisch die kreativen Fähigkeiten und Fingerfertigkeiten geschult.

Es entstehen dreidimensionale Kunstwerke, die kunterbunt gestaltet werden und euch mit nach Hause begleiten. Kleidet euch wie ein Künstler, denn manchmal wird auch die Kleidung zu einem farbigen Kunstwerk.

Es gibt immer neue Themen, daher sind TeilnehmerInnen aus vorherigen Kursen auch wieder herzlich willkommen.

Kurs-Nr.	47 Kunstreise <i>fortlaufend</i>
Alter	4 – 7 Jahre
Dauer	8 x 2 Stunden, 02.11.20 – 01.02.21
Zeit & Ort	Mo., 16.00 – 17.30 Uhr, Malraum, 2. OG
Gebühr	2 Raten à 32,- Euro – inkl. Materialkostenanteil Mo.,
Anmeldeschluss	26.10.20

DIE KUNTERBUNTE WELT DER KUNST

NANJA GEMMER

Hier habt ihr die Möglichkeit den Umgang mit leuchtende Farben auf großem Papier mit dicken Pinseln, oder mit den bloßen Händen zu erleben. Unterschiedliche Materialien kommen zum Einsatz, es wird gehämmert, gesägt, geklebt, gemalt und ihr lernt den Umgang mit verschiedenen Werkzeugen kennen. Spielerisch werden die kreativen Fähigkeiten und Fingerfertigkeiten entwickelt. Es entstehen dreidimensionale Kunstwerke, die kunterbunt gestaltet werden und euch mit nach Hause begleiten. Kleidet euch wie ein Künstler, denn manchmal wird auch die Kleidung zu einem farbenfrohen Kunstwerk.

Bitte bringt einen Snack und etwas zu Trinken mit.

Es gibt immer neue Themen, daher sind TeilnehmerInnen aus vorherigen Kursen auch wieder herzlich willkommen.

Kurs-Nr.	48 a) Welt der Kunst
Alter	4 – 7 Jahre
Dauer	Sa./So., 14./15.11.20
Zeit & Ort	Jeweils 11.00 – 14.00 Uhr, Malraum, 2. OG
Gebühr	33,- Euro – inkl. Materialkostenanteil
Anmeldeschluss	Fr., 06.11.20

Kurs-Nr.	48 b) Welt der Kunst
Alter	4 – 7 Jahre
Dauer	Sa./So., 23./24.01.21
Zeit & Ort	Jeweils 11.00 – 14.00 Uhr, Malraum, 2. OG
Gebühr	33,- Euro – inkl. Materialkostenanteil
Anmeldeschluss	Fr., 15.01.21

KUNSTATELIER

NANJA GEMMER

Dieser Kurs ist für alle Kinder, die in die Welt der Kunst eintauchen wollen. Wir malen, zeichnen, bauen und gestalten. Mit Pinsel, Bleistift, Papier und Palette wird experimentiert – aber auch Hammer und andere Werkzeuge kommen zum Einsatz. Du lernst große Meister der Kunstgeschichte kennen und kannst ganz verschiedene Techniken ausprobieren. Der Freude am Experimentieren sind keine Grenzen gesetzt.

Es gibt immer neue Themen, daher sind TeilnehmerInnen aus vorherigen Kursen auch wieder herzlich willkommen.

Kurs-Nr.	49 Kunstatelier fortlaufend
Alter	Alle Altersstufen ab 8 Jahren
Dauer	8 x 2 Stunden, 02.11.20 – 01.02.21
Zeit & Ort	Mo., 17.30 – 19.00 Uhr, Malraum, 2. OG
Gebühr	2 Raten à 32,- Euro – inkl. Materialkostenanteil
Anmeldeschluss	Mo., 26.10.20

MODELLIEREN MIT TON

HEIKE WALTER

Ton ist ein wunderbares Material. Irgendwie ist er wie Erde, wie Lehm, manchmal wie Matsch, aber er lässt sich verwandeln. Und das tun die Menschen schon seit der Urzeit. Man kann Ton vielseitig formen, daraus kleine einfache Figuren oder Tiere schaffen, Gebäude oder Gefäße wie z.B. Vasen aufbauen. Was hierzu handwerklich zu vermitteln ist kann schnell gelernt werden. Bevor die geformten Dinge zum Brennen in den Ofen wandern und dort hart wie Stein werden kommt noch Farbe ins Spiel. Wer es bunt liebt kann seine Werke mit den schönsten Glasuren bemalen. In unserer Töpferwerkstatt werden wir in einer Reihe von kleineren und großen Aufgaben gemeinsam die verschiedenen Seiten des Tons kennen lernen.

Kurs-Nr.	50 Ton <i>Weihnachtsferien</i>
Alter	7 – 11 Jahre
Dauer	Sa. – Mi., 02.01. – 06.01.21
Zeit & Ort	Jeweils 14.30 – 18.00 Uhr, Werkraum, 2. OG
Gebühr	95,- Euro – inkl. Materialkostenanteil
Anmeldeschluss	Do, 17.12.20



KUNST EXPERIMENTE

ANKE JÜNGELS

In diesem Workshop hast Du die Möglichkeit mit Bleistift, Tusche, Kohle, Aquarellfarben und Acrylfarben auf Papier, Pappe und Leinwand zu experimentieren.

Hierbei erproben und kombinieren wir verschiedene Mal- und Zeichentechniken und lassen uns von den Kunstwerken bildender Künstler des 20. und 21. Jahrhunderts inspirieren.

Dieses Angebot findet im Rahmen des Kulturrucksacks NRW / Neuss statt.

Kurs-Nr.	51 Kunst Experimente <i>Herbstferien</i>
Alter	10 – 14 Jahre
Dauer	Mo. – Fr., 12.10. – 16.10.20
Zeit & Ort	10.00 Uhr – 14.30 Uhr, Malraum, 2.OG
Gebühr	kostenlos
Anmeldeschluss	Mo., 05.10.20

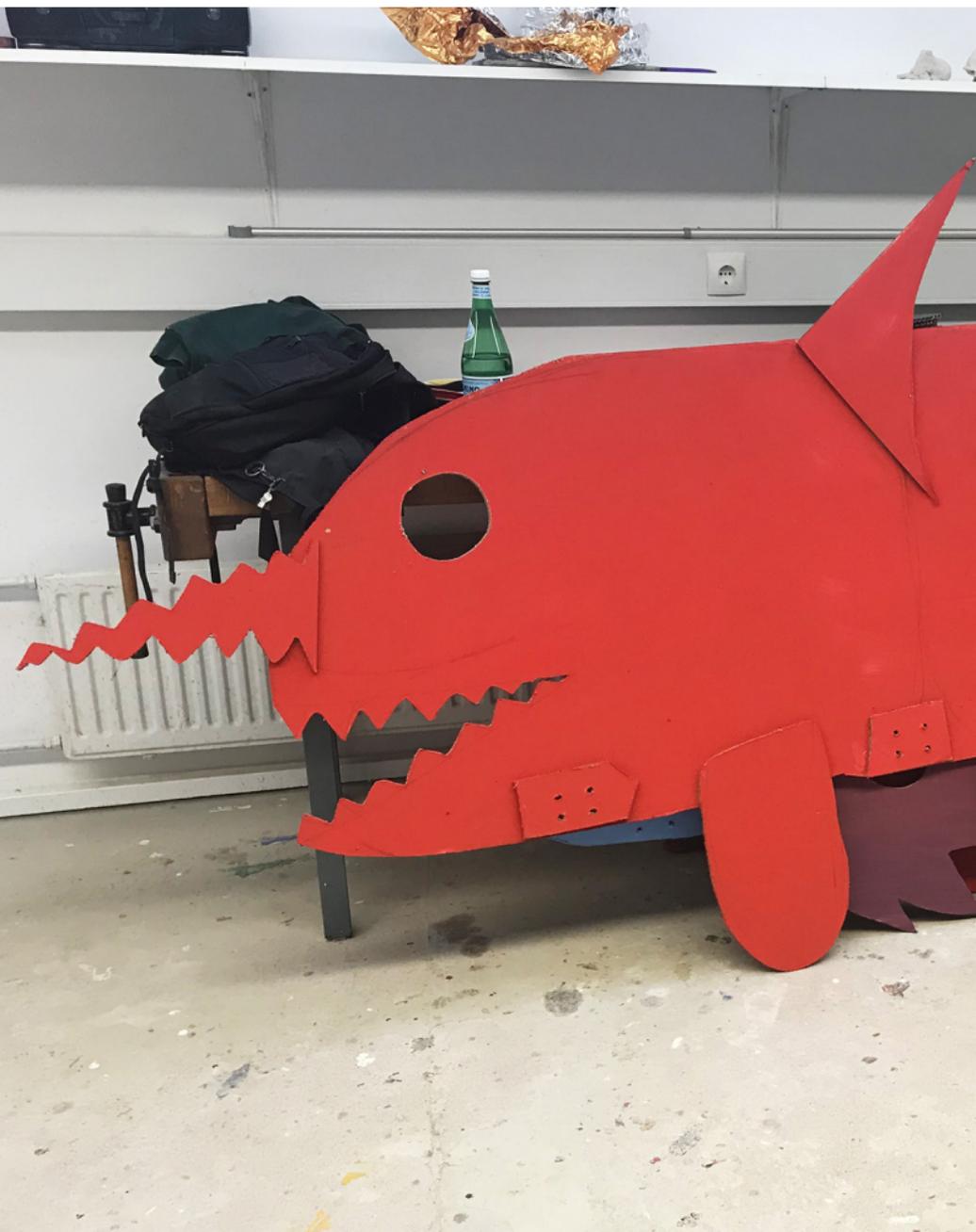
GRAFFITI

KONSTANTIN JAKSON

Graffiti ist nicht nur ein Trend – die Beschäftigung mit Graffiti eröffnet grenzenlose Möglichkeiten die eigenen Vorstellungen von Form, Farbe, Stil und Inhalten zu erproben, darzustellen und somit auch die Umgebung zu verändern. Graffiti ist ein fester Bestandteil des städtischen Lebens und ein wichtiger Bereich in Design, Fashion und Kunst. Dabei gibt es im Handel 360 verschiedene Farbtöne in Dosen und circa 20 verschiedene Spürhdüsen. In diesem Kurs taucht Ihr in die kreative Graffiti-Welt ein. Neben wichtigen Basics wie Typographie, Kalligraphie, Charakterentwicklung und die Geschichte des Graffiti, lernt Ihr außerdem Tricks im Umgang mit Materialien, Oberflächen und Schablonen.

Kurs-Nr.	52 Graffiti Wochenende
Alter	Ab 12 Jahren (auch für Erwachsene geeignet) (jüngere Teilnehmer nach Absprache mit dem Dozenten)
Dauer	Fr. – So., 30.10 – 01.11.20
Zeit & Ort	Fr. 18 – 20.15 Uhr, Sa./So. 10.30 – 14.30 Uhr Treffen: Vorplatz Alte Post
Gebühr	64,- Euro (15 – 27 J.), 78,- Euro (ab 28 J.) inkl. Materialkostenanteil
Anmeldeschluss	Fr., 23.10.20

4 | DIE ALTE POST KOMMT ZU EUCH





FÜR KINDER VON 4 – 11 JAHREN

DIE ALTE POST KOMMT ZU EUCH

Angebote im Rahmen des Landesprogramms „Kultur und Schule“ in Kooperation mit dem Kulturamt der Stadt Neuss oder als beitragsfinanzierter Kurs.

Seit vielen Jahren ist die Alte Post Partnerorganisation von Schulen in Neuss und Umgebung. Dozenten der Alten Post führen dort Kurse und Projekte in den unterschiedlichsten Bereichen im darstellenden und im bildnerischen Bereich durch. Zum Teil werden diese Projekte inzwischen durch die Zusammenarbeit mit dem Kulturamt der Stadt Neuss im Rahmen des Landesprogramms „Kultur und Schule“, sowie kommunale und private Mittel gefördert. Andere Kurse werden durch Beiträge der Teilnehmer finanziert.

Sprechen Sie uns an, wenn Sie eine Idee für einen Kurs oder ein Projekt haben und den passenden Künstler und Künstlerinnen dazu suchen.

Wir helfen Ihnen gern!

Manche sind Ihnen vielleicht aus unserem Kursheft bekannt. Die Biografien aller Dozenten sowie weitere Informationen zu Partnerschulen, Kursangeboten und Gebühren finden Sie auf unserer Homepage unter:

www.altepost.de

Die Gebühr richtet sich nach Zeitumfang des Projekts und kann vorab nach Absprache ermittelt werden.

Tel: 021 31 / 90 41 22

NATUR BRAUCHT
PLATZ



BIOGRAFIEN (C–E)



MOSHE COHEN

ZEN-CLOWN

S. 29

Er ist bekannt als Mittler zwischen den Welten von Clown und Zen. Seine Lehre konzentriert sich auf die menschlichen Bereiche des Clowns, die innere Komik, den wortlosen Humor und wie man dies mit anderen Menschen teilt. Er studierte Butoh mit Kazuo Ohno in Yokohama, sowie Ohno- sensei bei Hiroko Tamano in Berkley. Schüler von Richard Pochinko in Montreal. Zu seinen Schülern zählen u.a. der Zen-Meister Bernie Glassmann und die Band Grateful Death. Begründer von „Clowns Without Borders“ – USA

www.yoowho.org

www.lightfulness.com



MARKUS DOMINICI

REVUEENSEMBLE

S. 37

Konzertexamen an der Hochschule für Musik in Mainz, Kunstförderpreisträger der Stadt Neuss, Dozent für Klavier an der Musikschule Neuss. Konzerttätigkeit im In- und Ausland.



DORO EICKER

SCHMUCKWERKSTATT

S. 72

SCHMUCKWERKSTATT

S. 73

Geboren 1958 in Büttgen, absolvierte sie von 1977 – 1980 eine Goldschmiedelehre und dann ein Studium für Produkt-Design/Schmuck-Design an der Fachhochschule Düsseldorf. 1986 studierte sie für ein Semester am Westsurrey College of Art and Design in Farnham und schloss das Studium 1987 mit einem Diplom ab. Sie arbeitet freiberuflich in Düsseldorf.

www.detail3.de



TANJA EMMERICH

BALLETT

S. 28

Tanja ist Tanzpädagogin für Ballett, Modern Dance und Street Jazz. In der Alten Post unterrichtet sie seit einigen Semestern Ballett für Erwachsene und ist zudem als Choreografin für ihre eigenen Tanztheaterproduktionen („Sie und Ich“ 2018/2019) und regelmäßig für die Neusser Musicalwochen tätig; zuletzt „High School Musical“ (2018) und „Alice“ (2019).

www.tanja-emmerich.de

BIOGRAFIEN (E–F)**HANS ENNEN-KÖFFERS**

REVUEENSEMBLE

S. 37

Dramaturg, Schauspieler und Regisseur. Opernübersetzungen und Autor im Musiktheaterbereich. Seit 1991 Fachbereichsleiter für Darstellendes Spiel und Veranstaltungsorganisation, seit 2008 Leiter des „Kulturforum Alte Post“. Mitbegründer der „Neusser Musicalwochen“ im Globe-Theater.

**MICHAEL FALKENSTEIN**

HOLZSCHNITT

S. 64

1971 geboren in Neuss, 1996 – 2002 Kunstakademie Düsseldorf, 2001 Meisterschüler von Professor Konrad Klapheck, 2002 Akademiebrief
www.michaelfalkensteine.de



STEFAN FILIPIAK

SCHAUSPIEL ERWACHSENE BASIC I S. 17

SCHAUSPIEL PRODUKTION S. 39

Geboren 1966 in Osnabrück. Im ersten Beruf Krankenpfleger, dann Ausbildung an der „Berliner Schule für Schauspiel“. Theaterengagements in Münster, Stendal und Neuss. Seit 2002 freiberuflich als Regisseur, Theaterpädagoge und Autor tätig. Inszenierte mehrfach in der Alten Post, zuletzt „Dantons Tod“ von Georg Büchner. Als Autor Preisträger des 1. Stuttgarter Autorenpreises und nominiert für den Autorenpreis der Stadt Essen. Gründete 2017 das Theater66 – die neue Düsseldorfer Bühne für Menschen ab 60.

www.stefan-filipiak.de



VERENA FREYSCHMIDT

ZEICHNEN FERIEN S. 61

Geboren 1975. Studium Kunstpädagogik und Geschichte an verschiedenen Universitäten (1. und 2. Staatsexamen). Studium Bildende Kunst an der Akademie für Bildende Künste Mainz und an der Kunstakademie Düsseldorf (Abschluss 2006). Lebt und arbeitet seit 2019 in Hanau und Offenbach.

www.verenafreyschmidt.de

BIOGRAFIEN (G–J)



NANJA GEMMER

KUNSTREISE	S. 81
WELT DER KUNST	S. 82
KUNSTATELIER	S. 83

Geboren 1989 in Duisburg, 2009 – 2014 Studium an der Kunstakademie Düsseldorf (2014 Akademiebrief, 2015 Meisterschülerin von Katharina Grosse). 2010 – 2015 Studium an der FH Düsseldorf, Peter Behrens School of Arts, Architektur.

www.nanja-gemmer.de



BICH VAN HECK

KLEIDERWERKSTATT	S. 71
------------------	-------

1960 in Vietnam geboren, 1975 Ankunft in Deutschland, 1979 Damenschneiderin in Düsseldorf, 1987 Modeschule Düsseldorf (Abschluss Modedesign), Besuch der Refa- Kurse 1-3. Anschließend Anstellung in Modehäusern der Haute Couture. Seit 1994 freiberuflich tätig. Sie lebt und arbeitet in Willich.



ILDEFONS HÖYNG

MALEREI FÜR FORTGESCHRITTENE	S. 51
MALEREI KOMPAKT	S. 52
PROJEKTGRUPPE MALEREI	S. 59

Geboren 1959 in Neuss a. Rhein, lebt und arbeitet in Jüchen, 1980 – 1986 Studium der Malerei an der Staatlichen Kunstakademie Düsseldorf Klasse Prof. Gerhard Richter, 1986 Ernennung zum Meisterschüler Prof. Gerhard Richter, 1989 Kunstpreis der Stadt Lingen, 1989 – 2013 Lehrauftrag für Malerei an der Schule für Kunst und Theater Kulturforum Alte Post Neuss, Ausstellungstätigkeit in Deutschland und international: 2009 „drive-by-gallery“ VernonSt 365, Venice, Los Angeles, Kalifornien, USA

www.ildefons-hoeyng.de



KONSTANTIN JAKSON

GRAFFITI	S. 87
----------	-------

Geboren 1983 in Moskau, Studium Kommunikations-Design bis 2011. 1997 fängt er an mit der Sprühdose zu experimentieren. Seit 2002 ist er in der Szene aktiv. Förderpreisträger der Stadt Neuss 2016.

www.kj263.de

BIOGRAFIEN (J–K)

**ANKE JÜNGELS**

MAPPENBERATUNG

S. 44

KUNST EXPERIMENTE

S. 86

Geboren 1973 in Düsseldorf, Ausbildung zur Theatermalerin am Staatstheater am Gärtnerplatz in München, Studium an der Hochschule Niederrhein im Bereich Design, Zweitstudium an der Kunstakademie Düsseldorf. Vielfältige Projekte und Workshops für verschiedene Theater- und Kulturinstitutionen.

www.feinkunst-juengels.de

**ALBERTO N'ZINGA KANGA**

URBAN DANCE

S. 79

Alberto N'Zinga Kanga ist ein Tänzer aus Neuss mit afrikanischen Wurzeln, bei dem schon im Kindesalter seine Vorliebe und sein Talent zum Tanzen entdeckt wurde. Durch seinen „Rhythmus im Blut“ und sein diszipliniertes Training erreichte er, auch ohne eine Tanzausbildung, große Erfolge. Seine Leidenschaft zog ihn schließlich zum „Hip-Hop“-Tanz und dem damit verbundenen „Urbanen Tanz“. Durch die Teilnahme an „Battles“ (Wettkämpfen) und Shows hat er sich in den letzten Jahren einen sehr guten Namen in der nationalen und internationalen Urbanen-Tanz-Szene gemacht.

Facebook: Alberto

FusionArt Instagram: makengo_kanga



ASTRID KLERX

PHOTOSHOP

S. 70

Geboren 1972 in Neuss. Studium Visuelle Kommunikation an der Hochschule Krefeld mit Diplom. Seither freiberuflich tätig im Bereich Editorial / Corporate Design, Art Direction und Illustration. Seit 2001 Dozentin im Kulturforum Alte Post Neuss, seit 2019 Kunst in Schulen, Kulturprojekte etc.

www.astridklerx.de



NORBERT KRAUS

BILDHAUEREI

S. 45

AKTMODELLIEREN

S. 46

AKTZEICHNEN

S. 60

Geboren 1957 in Aachen. 1976 – 1984 Studium an der Staatlichen Kunstakademie in Düsseldorf; Meisterschüler von Prof. Erwin Heerich. 1984 Paris-Stipendium des Landes NRW. 1985 – 1987 Karl-Schmidt-Rottluff-Stipendium. Gastprofessur Hochschule für Bildende Kunst Saar, Dozent Berliner Technische Kunsthochschule, Berlin.

www.norbertkraus.de

BIOGRAFIEN (K–L)



PETRA KUHLES

SZENISCHES LESEN

S. 19

ATMEN

S. 25

Schauspielstudium an der Hochschule für Musik und Theater Hannover. Zwischen 1981 und 1994 als Schauspielerin im festen Engagement, u.a. am Kölner Schauspiel, Staatstheater Karlsruhe und Düsseldorfer Schauspielhaus. Seit 1994 freiberuflich tätig als Schauspielerin und Dozentin. Mehrere Inszenierungen für die Alte Post. Zuletzt mit dem "Kamel Ensemble": „Happy Birthday“ (2017) und „Yvonne, Prinzessin von Burgund“ (2019). 1991 lernte sie die Atemarbeit am Ilse-Middendorf-Institut für den erfahrbaren Atem kennen. Seit 1998 nimmt sie regelmäßig an Fortbildungen in der Atemarbeit teil, bis 2015 bei Petra Bodnik.



CHRISTOPH KÜHNE

IMPRO-THEATER Anfänger

S. 22

IMPRO-THEATER Forgeschrittene

S. 23

Geboren 1986 in Zwickau. In Bayern absolvierte er 2008 erfolgreich seine Ausbildung als Schauspieler an der Schauspielschule „Schauspiel München“ mit ZAV Prüfung. Seitdem hatte er diverse Engagements in Bayern, Hessen und nun in Nordrhein- Westfalen. Er spielt derzeit im „Theater Freudenhaus“ und im „Stratmanns Theater“ in Essen. Neben seiner Tätigkeit als Schauspieler schreibt er Kinderstücke. Er unterrichtet, coacht und führt Regie im Bereich Schauspiel, Improvisationstheater, Kindertheater, Migrationstheater, sicheres Auftreten und Simulationsschauspiel. 1. Platz im Impromatch „Flipper 2016“

www.christophkuehne.de



STEFANIE LENZ

JUGENDENSEMBLE

S. 36

Ausbildung zur Gymnastiklehrerin mit dem Schwerpunkt Tanz. Choreographische und tänzerische Arbeit für verschiedene Theaterstücke. Unterrichtet Kinder und Jugendliche in Angeboten an Schulen und in Vereinen. Ist Choreographin des Jugendensembles der Alten Post.



INKEN LOOSE

LOGOPÄDISCHE BERATUNG

S. 24

Geboren 1988 in Düsseldorf. Seit 2002 Gesangsunterricht an der Musikschule Neuss bei Ulrike Kamps-Paulsen. Seit 2006 Teilnahme an verschiedenen Produktionen der Musikschule und der Alten Post. 2008 – 2011 Ausbildung zur staatlich anerkannten Logopädin (Schule für Logopädie an der Uniklinik Aachen), 2013 Bachelor of Science in „Logopädie“, 2015 Master of Science in „Lehr- und Forschungslogopädie“. 2011-2015 Angestellte in der Praxis Georg Hilfrich, Aachen. Seit 2015 Angestellte in der Praxis „Sprechstunde“ am Lukaskrankenhaus. 2017 – 2019 Lehrlogopädin an der staatlich anerkannten Schule für Logopädie am Malteser Krankenhaus St. Anna, Duisburg.

BIOGRAFIEN (M-P)

**MASCHA MALZEVA**

EITEMPERA MALEREI S. 50

AQUARELL S. 58

1984 in Minsk geboren, lebt und arbeitet in Neuss. Schwerpunkt auf Malerei mit Eitempera-Farben. Studium der Kunst und Mathematik an der Albertus-Magnus Universität Köln (Prof. Silke Leverkus), und Kunstgeschichte an der Università di Bologna. Auszeichnungen bei internationalen und nationalen Kunst-Wettbewerben. Teilnahme an Einzel- und Gruppenstellungen. Praktische Lehrausbildung und Lehrerfahrungen (Gesamtschule).

www.mascha-malzeva.de

**AUDREY MILSTEIN**

QIGONG S. 30

TAIJIQUAN S. 31

Geboren 1965 in Biel/Bienne, Schweiz, verbrachte einen großen Teil ihrer Kindheit in Westafrika/Ghana. Studium an der Fachhochschule für Marketing und Kommunikation in der Schweiz. TaiJiQuan und Qi-Gong Lehrerausbildung mit Abschlusszertifikat bei Lena DuHong und Prof. Qingbo Sui. Lebt seit 1988 in Deutschland, seit 1992 in Neuss.

www.taijiqigonghome.de

www.liedsteinquelle.de



ELISABETH MÜHLEN

MALEREI KOMPAKT S. 52

MALEREI S. 53

1959 in Willich geboren, Malerin. 1977 – 1986 Studium an der Kunstakademie Düsseldorf, lebt und arbeitet in Düsseldorf.

www.elisabeth-muehlen.de



DENNIS PALMÉN

JUGENDENSEMBLE S. 36

Als freier Autor, Komponist und Regisseur tätig. Studium der Medien- und Kulturwissenschaften und Psychologie. Verbindet die Sparten Theater und Computerspiel in Game Design-Projekten u.a. im Theatermuseum Düsseldorf, in INKULT Neuss und im Theater am Schlachthof. Weitere Arbeiten im Bereich Projektmanagement für kulturelle Bildungsprojekte der Landeshauptstadt Düsseldorf, u.a. Koordination des Kulturrucksack NRW in Düsseldorf und Redaktionsleitung der Online-Plattform Musenkuss Düsseldorf für kulturelle Bildungsangebote. Vorstandsmitglied des Looters e.V. Dennis Palmén leitet das Jugendensemble der Alten Post.

www.thelooters.de

BIOGRAFIEN (P)



CHRIS PARKER

MEIN KÖRPER IST MEIN INSTRUMENT S. 26

Geboren in Kalifornien. Tanzstudium an der Folkwang-Hochschule in Essen. Danach Spezialisierung in Limòn-Technik in New York. Seit 1980 Produktion eigener Stücke und Choreografien für verschiedene Produktionen in der Alten Post, sowie Zusammenarbeit mit verschiedenen Künstlern und Schauspielern.



VERONIKA PEDDINGHAUS

FOTOGRAFIE S. 68

Geboren 1978 in Marl. Studium an der Kunstakademie Düsseldorf. Lebt und arbeitet in Düsseldorf. Projekte, Ausstellungen und Workshops zu Fotografie und Kunst.

www.veronikapeddinghaus.de



REINHILD POST

SCHAUSPIEL KINDER UND JUGENDLICHE S. 78

Schauspielausbildung an der Freiburger Schauspielschule. Engagements unter anderem am Kinder – und Jugendtheater des Düsseldorfer Schauspielhauses, am Rheinischen Landestheater Neuss, am Theater Magdeburg, am Staatstheater Schwerin und bei den Schlossfestspielen Neersen. Seit 2005 freiberufliche Schauspielerin. Theaterpädagogische Projekte: Kurse im Rahmen der offenen Ganztagsgrundschule, Landesprogramm Kultur und Schule, Künstler in Schulen.
www.reinhildkoehncke.de



SVEN POST

PROJEKT S. 38

Sven Post ist Schauspieler und Regisseur. Er spielt(e) u.a. am Düsseldorfer Schauspielhaus, am Staatstheater Hannover und bei den Schlossfestspielen Neersen. Zudem ist er als Ausbilder an verschiedenen Theatern, u.a. am Düsseldorfer Schauspielhaus tätig. Er ist auch als Regisseur tätig, u.a. bei den Neusser Musicalwochen, an der Berliner Distel und am Jungen Schauspielhaus Düsseldorf.
www.svenpost.de

BIOGRAFIEN (R–W)

**MELANIE RICHTER**

MALEREI

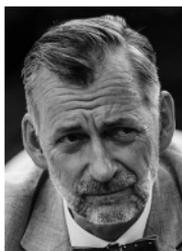
S. 50

FARBRAUSCH

S. 54

Geboren 1964, lebt und arbeitet in Düsseldorf und Neuss. 1992 – 1997 Studium an der Kunstakademie Düsseldorf (Meisterschülerin / Akademiebrief). 1990 – 1992 Studium an der Akademie für Bildende Künste Stuttgart. 1987 – 1990 Karl Ludwigs Universität / PH Freiburg (Examen). 1994 – 1986 Schule für Gestaltung, Basel, Schweiz.

www.melanierichter.de

**REINER SCHARLOWSKY**

COMEDY

S. 21

Nach mehrjähriger Mimenausbildung auf Basis der École Jacques Lecoq, arbeitet Scharlowsky zunächst als Pantomime um dann in zahlreichen Theaterprojekten als Schauspieler zu wirken. Mit dem Engagement der ersten deutschen Dinnershow *Pomp Duck and Circumstance* entwickelte er die Figur des Maître und wechselt in das Fach der komischen Moderation, mit der er in (fast) allen namhaften Variété- und Dinner- how-Unternehmen gespielt hat. Seit einigen Jahren unterstützt er professionelle Bühnenkollegen als Coach.

www.DerMaitre.de



HANS-JÜRGEN SÖFFKER

DRUCKGRAFIK – KARTONDRUCK

S. 65

Geboren 1968 in Düsseldorf. Studium Bauingenieurwesen, Schwerpunkt Konstruktiver Ingenieurbau. Seit 2004 als freischaffender Grafiker und Künstler tätig.



RIE WADA

JAPANISCHE KALLIGRAPHIE

S. 62

Geboren 1960 in Tokyo, bekam im Alter von vier Jahren Kalligraphieunterricht von ihrem Großvater Meiho Wada einem in Japan bekannten Kalligraphiemeister, 1985 Lehrbefähigung Kalligraphie. Kalligraphiedesignstudium an der Chuobijutsugakuen Hochschule, Tokyo. Kunststudium an der Wako-Universität, Tokyo und Studium der freien Kunst und Malerei bei Prof. Werner Schriefers, Fachhochschule Köln.

www.riewada.de

BIOGRAFIEN (W-Z)

**HEIKE WALTER**

KERAMIK	S. 49
MODELLIEREN MIT TON	S. 84

Geboren 1960, studierte von 1981 – 1986 Keramikdesign an der Fachhochschule in Krefeld und von 1987 – 1992, Bildhauerei an der Kunstakademie in Düsseldorf, seither zahlreiche Einzel- und Gruppenausstellungen. Sie lebt als freischaffende Künstlerin in Düsseldorf.

www.heikewalter.com

**SUSA WEBER**

SCHAUSPIEL BASIC I	S. 16
SCHAUSPIEL BASIC II	S. 18

1981 – 1985 Schauspielstudium Folkwang- Hochschule Essen. Abschluss mit Diplom. Engagements u.a. in Berlin, Castrop-Rauxel, Aachen, Neersen und Bad Godesberg. Zahlreiche Inszenierungen: u.a. „Die Dreigroschenoper“ im Globe-Theater Neuss 2001 und für das Kulturforum Alte Post 2004 „Märchenstadel“, 2006 „Amphitryon“, 2009/10 Shakespeare-Stadt, 2011/12 „Leonce und Lena“, 2016 „R.I.P.“ und 2020 „TOC TOC“. Dozentin für Schauspiel seit 1991.

www.theapolis.de/index.php/profil



JÜRGEN ZAUN

BILDHAUEREI

S. 47

Geboren 1959 in Neuss. Ausbildung zum Steinbildhauer. Lebt und arbeitet als Bildhauer in Neuss.

www.jzaun.de



ANMELDEFORMULAR

Hiermit melde ich mich bzw. mein/e Kind/er verbindlich für folgende(n) Kurs/e an (Angaben bitte mit Nr. und Bezeichnung).

Kurs-Nummer _____

Mir ist klar, dass ich hiermit einen rechtsverbindlichen Vertrag eingehe (Beratung nutzen!) und in jedem Fall, auch wenn ich den Unterricht nicht in Anspruch nehmen kann, den fälligen Betrag zu zahlen habe, dies gilt auch bei Ratenzahlung! Nur im Krankheitsfall kann bei Vorlage eines Attestes eine Ausnahme von dieser Regel gemacht werden. Mir ist bekannt, dass die Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen über die Teilnahme entscheidet. Ich erhalte im Falle der Teilnahmemöglichkeit spätestens bis zum Kursbeginn eine meinen gewünschten Zahlungsmodalitäten entsprechende Rechnung. Findet der Kurs nicht statt, dann werde ich informiert.

Unterschrift _____

(bei Teilnehmern unter 18 Jahren Unterschrift eines Erziehungsberechtigten)



Für mich/uns gilt die in diesem Heft vermerkte, um 30% ermäßigte Gebühr, da ich/wir Sozialhilfe nach den Bestimmungen des SGB II beziehe/n (ein entsprechender Bescheid liegt bei; die jeweilige Höhe der Gebühr kann im Sekretariat erfragt werden).

Unser Sekretariat ist Mo. – Fr. von 9 – 13 und 14 – 17 Uhr geöffnet.

ANMELDEFORUMLAR

Stadtverwaltung
KULTURFORUM ALTE POST – SCHULE FÜR KUNST UND THEATER
Neustraße 28
41456 Neuss

Telefon (0 21 31) 90 41 22
Telefax (0 21 31) 90 24 94
e-mail: info@altepost.de

Name _____

(Teilnehmer/in)

Vorname _____

(Teilnehmer/in)

Geb.-Datum _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Telefon/Handy _____

E-Mail _____

Name _____

(Erziehungsberechtigte/r bei Minderjährigen bitte in Druckbuchstaben)

Hiermit ermächtige ich die "Alte Post" die Teilnehmergebühr
von meinem o. a. Konto abzubuchen!

IBAN _____

BIC _____

Kontoinhaber _____

Unterschrift _____

ANMELDEFORMULAR

Hiermit melde ich mich bzw. mein/e Kind/er verbindlich für folgende(n) Kurs/e an (Angaben bitte mit Nr. und Bezeichnung).

Kurs-Nummer _____

Mir ist klar, dass ich hiermit einen rechtsverbindlichen Vertrag eingehe (Beratung nutzen!) und in jedem Fall, auch wenn ich den Unterricht nicht in Anspruch nehmen kann, den fälligen Betrag zu zahlen habe, dies gilt auch bei Ratenzahlung! Nur im Krankheitsfall kann bei Vorlage eines Attestes eine Ausnahme von dieser Regel gemacht werden. Mir ist bekannt, dass die Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen über die Teilnahme entscheidet. Ich erhalte im Falle der Teilnahme-möglichkeit spätestens bis zum Kursbeginn eine meinen gewünschten Zahlungsmodalitäten entsprechende Rechnung. Findet der Kurs nicht statt, dann werde ich informiert.

Unterschrift _____

(bei Teilnehmern unter 18 Jahren Unterschrift eines Erziehungsberechtigten)



Für mich/uns gilt die in diesem Heft vermerkte, um 30% ermäßigte Gebühr, da ich/wir Sozialhilfe nach den Bestimmungen des SGB II beziehe/n (ein entsprechender Bescheid liegt bei; die jeweilige Höhe der Gebühr kann im Sekretariat erfragt werden).

Unser Sekretariat ist Mo. – Fr. von 9 – 13 und 14 – 17 Uhr geöffnet.

ANMELDEFORUMLAR

Stadtverwaltung
KULTURFORUM ALTE POST – SCHULE FÜR KUNST UND THEATER
Neustraße 28
41456 Neuss

Telefon (0 21 31) 90 41 22
Telefax (0 21 31) 90 24 94
e-mail: info@altepost.de

Name _____

(Teilnehmer/in)

Vorname _____

(Teilnehmer/in)

Geb.-Datum _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Telefon/Handy _____

E-Mail _____

Name _____

(Erziehungsberechtigte/r bei Minderjährigen bitte in Druckbuchstaben)

Hiermit ermächtige ich die "Alte Post" die Teilnehmergebühr
von meinem o. a. Konto abzubuchen!

IBAN _____

BIC _____

Kontoinhaber _____

Unterschrift _____

FÖRDERVEREIN

Beitrittserklärung

Das Kulturforum Alte Post wirkt regionsweit in unterschiedlichen Aufgabenfeldern. Um mit Kursen, Veranstaltungen und Ausstellungen möglichst viele Menschen zu erreichen, braucht die Alte Post öffentliche Kontakte, kontinuierlichen inhaltlichen Dialog, eine engagierte Interessensvertretung und Unterstützung in vielfältiger Hinsicht.

Der Verein der Freunde und Förderer des Kulturforum Alte Post nimmt diese Aufgaben wahr.

Als Mitglied des Vereins helfen Sie,

- die bildnerischen, gestalterischen und darstellerischen Anlagen und Fähigkeiten von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen zu fördern,
- für das Kulturforum auf Politik und Öffentlichkeit einzuwirken

Darüber hinaus

- unterstützt der Verein das Kulturforum finanziell bei der Durchführung besonderer Kursangebote,
- Ausstellungen oder Veranstaltungen im Sinne einer Förderung begabter Schüler bzw. junger Künstler, Regisseure, Schauspieler usw.

Gestalten Sie die Arbeit der "Alten Post" mit, werden Sie Mitglied!

Der Mindestbeitrag für eine Mitgliedschaft beträgt für Personen bis zur Vollendung des 28. Lebensjahres 15,- Euro pro Jahr, für Personen mit vollendetem 28. Lebensjahr 30,- Euro pro Jahr, Partnerschaftsmitgliedschaften 50,- Euro pro Jahr und für Firmen, Gesellschaften und Körperschaften 200,- Euro pro Jahr.

Verein der Freunde und Förderer des
KULTURFORUM ALTE POST
SCHULE FÜR KUNST UND THEATER
Geschäftsstelle: Neustraße 28
41456 Neuss

Telefon (0 21 31) 90 41 23 (Mo. – Fr., 8.30 – 12.30 Uhr)
Telefax (0 21 31) 90 24 94
e-mail: info@altepost.de

Beitrittserklärung

Ich möchte Mitglied des Vereins der "Freunde und Förderer des Kulturforum Alte Post, Neuss e. V." werden.

Mein Jahresbeitrag beträgt.....Euro.

Name _____

Vorname _____

Geb.-Datum _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

Handy _____

E-Mail _____

Unterschrift _____

Hiermit ermächtige ich den Förderverein des Kulturforum Alte Post den von mir zu entrichtenden Mitgliedsbeitrag durch Lastschrift einzuziehen.

Kontoinhaber _____

Bankverbindung _____

Datum/Unterschrift _____

AUSSTELLUNGEN

DER STÄDTISCHEN GALERIE

11.10. – 22.11.20

Mein lieber Schwann

Eröffnung am Sonntag, den 11.10.20 um 11.30 Uhr
Ausstellung von kreativen Nachfahren und Anverwandten von Theodor Schwann: Barbara Böhringer, Dietmar Hofmann, Eva-Maria Schön, Hannes Böhringer, Georg Böhringer, Dominik Böhringer

Ausstellung im Zusammenhang mit dem 210ten Geburtstag von Theodor Schwann.

13.12.20 – 24.01.21

73. Jahresausstellung - Kunst aus Neuss

Eröffnung am Sonntag, den 13.12.20 um 11.30 Uhr
Aktuelle Positionen der Neusser Kunstszene

05.02. – 14.02.21

Open House

Eröffnung am Freitag, den 05.02.21 um 18 Uhr
Unserer Kursteilnehmerinnen und Teilnehmer zeigen ihre künstlerischen Ergebnisse aus den Kursen und Workshops.

Bitte beachten Sie beim Besuch der Ausstellungen die aktuellen und gültigen Corona-Richtlinien und Hygienebestimmungen!

IMPRESSUM

Adresse:	KULTURFORUM ALTE POST Schule für Kunst und Theater Neustraße 28, 41460 Neuss
Öffnungszeiten Sekretariat:	Mo. – Fr. 9 – 13 und 14 – 17 Uhr
Telefon/Fax:	0 21 31 - 90 41 22 / 0 21 31 - 90 24 94
Internet-Adresse:	www.altepost.de
e-mail-Adresse:	info@altepost.de
Leitung:	Hans Ennen-Köffers
Leitung der Fachbereiche Theater:	Hans Ennen-Köffers, Petra Kuhles
Kunst/Gestaltung:	Klaus Richter
Assistenz:	Bianca Quasebarth
Verwaltung: Sekretariat: Haustechnik:	Silke London Fadime Arslanmirza Andreas Scharf, Wolfgang Schull
Betreuung Werkraum und Malraum:	Nanja Gemmer, Elisabeth Mühlen
Vorsitz Förderverein:	Dr. Ron Brinitzer
Redaktion:	Klaus Richter, Verena Freyschmidt, Petra Kuhles
Layout & Konzept: Satz: Fotos:	Sylvia und Daniel Janssen, Hamburg Jeremias Krakowiak Claudia Ehrentraut, Leonie London, Stefanie Minzenmay, Melanie Stegemann, Anke Jüngels, Jeremias Krakowiak
Umschlag, Illustration:	Konstantin Jakson
Druck:	Set Point
Herausgeber:	Stadt Neuss – Der Bürgermeister Kulturforum Alte Post / Schule für Kunst und Theater

KULTURFORUM ALTE PL



Aktmodellieren

Aquarell

Atemtechnik

Ballett

Bildhauerei

Clown

Comedy

Eitempera

Fotografie

Graffiti

Hip Hop

Holzdruck

Improtheater

Kalligraphie

Kartondruck

Keramik

Kleiderwerkstatt

Malerei

Mappenberatung

Photoshop

Qigong

Schauspiel

Schmuck

Taijiquan

Tango

Urban Dance

Zeichnung

